

FREUDE

pur

FAMILHOTEL



FAMILHOTEL®
Deine Familienhotels.

Mehr Familie

Urlaubsglück für Kinder
und Eltern im Familienhotel

Mehr Meer

Familienurlaub im Winter
an Nord- und Ostsee

Mehr Winter

Naturerlebnisse auf
Schnee und Ski



KAISERHOF ★★★★★

Familotel Tiroler Zugspitzarena



Taucht ein in die Welt des Kaiserhofs in Berwang, wo Familienurlaub zuhause ist. Hier findet ihr alles, was das Herz begehrt: von liebevoller Baby- und Kinderbetreuung über spannende Naturerlebnisse bis hin zu einer entspannenden Wellness-Wasserwelt für Klein und Groß. Genießt regionale und internationale Küche, entdeckt das Wander- und Almenparadies oder startet direkt vom Hotel in die Skiarena Berwang. Bei uns steht der Wohlfühlfaktor für die ganze Familie an erster Stelle.



UNSERE HIGHLIGHTS

- ☞ Direkt im Ski- und Wandergebiet
- ☞ Täglich Baby- und Kinderbetreuung
- ☞ Indoor-Spieleland mit Bällebad, Activity-Parcours, Kleinkinder-Waldspielplatz
- ☞ Outdoor: Spielplatz, Kugelbahn, Kartbahn, Sandspielplatz
- ☞ Zertifizierte Schwimmschule
- ☞ Direkte Anbindung an die Skipiste, Skischule nur 150 Meter entfernt
- ☞ Wellnessbereich mit Innen- und Außenpool, Babypool, Wasserspielplatz, Saunen u. v. m.



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER HAPPY-CARD PREIS:

AB **2.620 €**

1 WOCH

10.01.–24.01.2026 UND 20.06.–08.11.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. alkoholfrei



Kaiserhof – Familie Kuppelhuber-Angerer
H. und I. Kuppelhuber GmbH & Co. KG | Nr. 78 | 6622 Berwang
Österreich | www.kaiserhof.at | hotel@kaiserhof.at
Tel. +43 5674 8285



Was ist für Eltern schöner als am Abend eines gemeinsamen Urlaubstages in glückliche Kindergesichter zu schauen - und dabei selbst glücklich und entspannt zu sein?
Foto: Familotel AG

Liebe Leserinnen und Leser,



Benjamin Müller

Foto: Familotel AG

was macht einen gelungenen Urlaub aus? Und wann wird aus einem Urlaub echter Familienurlaub? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Familotel seit über 30 Jahren. Rund 60 Hotels in Deutschland, Österreich, Italien, Liechtenstein und Ungarn finden darauf großartige Antworten. Sie alle sind von Kopf bis Fuß auf Familien eingestellt und dürfen sich daher auch Familotel nennen. Familienurlaub in einem Familotel bedeutet ein Maximum an Komfort und Sicherheit. Neben den klassischen Hotelvorzügen bietet ein Familotel beste Verpflegung, supernette Gastgeberfamilien, großzügige Familiensuiten, eine umfangreiche Baby- und Kinderausstattung und mindestens 35 Stunden pro Woche professionelle Kinderbetreuung. Deswegen kommen in einem Familotel sowohl Kinder als auch Erwachsene auf ihre Kosten. Während der Nachwuchs drinnen und draußen ein Abenteuer nach dem nächsten erlebt, finden die Eltern viele Möglichkeiten, den Alltag zu vergessen und die wohl verdiente Auszeit zu genießen. Auf den Seiten 8 und 9 sowie 16 und 17 erfahren Sie mehr über Familotel und unser Urlaubsver-

sprechen. Außerdem stellen sich auf den nächsten Seiten einige unserer Familotels vor und haben attraktive Angebote mitgebracht. So steigt die Vorfreude auf das nächste Urlaubsjahr. Viel Spaß beim Lesen und Entdecken wünscht Ihnen im Namen des Familotel-Teams

Benjamin Müller
Marketing bei Familotel

Impressum

Verlag Süddeutsche Zeitung GmbH
Hultschiner Straße 8 · 81677 München

Anzeigen Christine Tolksdorf (verantwortlich, Anschrift wie Verlag),
Nina-Katrin Fobo-Rapp
freudepur@sz.de (Anschrift wie Verlag)

Texte Nicola Seipp (verantwortlich)

Gestaltung SZ Medienwerkstatt

Titelfoto Familotel AG

Druck Süddeutscher Verlag
Zeitungsdruck GmbH
Zamdorfer Straße 40 · 81677 München

In diesem Heft

06 News

Aktuelles aus der Branche

10 Mehr als Skiurlaub

Naturerlebnisse auf Schnee und Eis

12 Entspannte Wellness

Spaß und Erholung für die ganze Familie

17 Kleine Gäste ganz groß

Ein Tag im Familotel Happy-Club

20 Spannende Geschichten

Buchtipps für Kinder und Jugendliche

22 Sicherheit im Wasser

Viele Familienhotels bieten Schwimmkurse an

26 Schöne Dinge

Produkttipps für den Urlaub mit Kids

28 Kreative Ideen

Winterbasteln mit Kindern



Familien finden
ihr Urlaubsglück
im Familotel

Foto: Familotel AG



Digital Detox –
Kreativität und Natur
statt Smartphone
und Tablet

Foto: Familotel AG



ALPENHOF DOLOMIT FAMILY ★★★★★

Familotel Südtirol



„Herzlich Willkommen“ in den atemberaubenden Dolomiten, Unesco-Weltnaturerbe! Bei uns im Alpenhof wird Familie groß geschrieben. Unsere Rundum-Betreuung bietet ein vielseitiges Erlebnis- und Spaßprogramm inmitten der herrlichen Bergkulisse, das Kinder und Eltern gleichermaßen verzaubert. Zeit zusammen, Zeit für sich - glückliche kleine und große Gäste, das ist unser Ziel. Drei Generationen pure Südtiroler Gastlichkeit freuen sich auf Sie!



UNSERE HIGHLIGHTS

- 🚫 Direkt am Skiberg Kronplatz „Best for Families“
- 🚫 Exklusive „Pino Skischule“ mit eigenem Shuttle
- 🚫 Neue Wasserwelt mit Indoor- & Outdoor-Pool und Kidspool
- 🚫 20.000 qm Outdoor-Spielpark, eigene Minifarm mit Kleintieren (500 m entfernt)
- 🚫 Täglich Kinder- & Teensbetreuung (3 – 16 Jahre), ganztägige Babybetreuung möglich
- 🚫 Täglich geführtes Naturprogramm, ideal für aktive Familien
- 🚫 „GuestPass Antholzertal“ inkl. freie Fahrt mit Bus & Zug



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



MIT HAPPY-CARD 5 % BONUS SICHERN

Informationen zu Pauschalen und Angeboten findet ihr unter:

www.familotel.com



Alpenhof Dolomit Family – Familie Preindl
Alpenhof KG | Niederrasner Straße 27 | 39030 Rasen/Antholz, Italien
www.hotelalpenhof.it | info@hotelalpenhof.it | Tel. +39 0474 496451

Aktuelles und Tipps für den

Durchdachte Services

Vielfältige Angebote für Alleinreisende mit Kind bei Familotel



Zufriedene Kids und Zeit für Selfcare – gemeinsames Urlaubsglück! Foto: Adobe Stock

Fragt man Solo-Eltern nach ihren Urlaubswünschen, steht die Pause von der mentalen Belastung meist ganz oben, gefolgt von zufriedenen Kids und Zeit für Selfcare. Auch Kontaktmöglichkeiten für die Kinder und die Solo-Eltern sind wichtig. Dies wissen auch die Gastgebernden der Familotel-Kooperation – und legen besonderen Wert auf Angebote für Alleinreisende mit Kids. Mit durchdachten Services, umfassender Betreuung und transparenten Inklusivpreisen bieten sie Raum für Erholung, Abenteuer, Begegnung und Planbarkeit. Ob am Strand oder in den Bergen, mit Outdoor-Fokus oder Wellness-Vibes.

Rund dreiviertel der rund 60 Familotels in fünf Ländern bieten die Option „Alleinreisende mit Kind“ direkt bei der Buchung an. Und während sie sich als individuelle Hotels alle unter-

scheiden, haben sie eines gemeinsam: In Sachen Organisation und Ausstattung ist an alles gedacht – von der kindgerechten Hotel-Ausstattung, über bunte Spielewelten bis hin zur genussreichen Rundum-Verpflegung.

Wichtig für kleine Abenteuerer: das kreative, altersgerechte Kinderprogramm. 35 Stunden pro Woche sind bei Familotel garantiert. Zusätzlich gibt es vielerorts eine Baby- und Kleinkind-Betreuung sowie beaufsichtigte Kindertische beim Mittagessen. Dabei ist jedes Familotel in Sachen Sicherheit, Hygiene und Ausstattung TÜV-geprüft und in den Happy-Clubs arbeiten qualifizierte Fachkräfte. Manche Familotels bieten dauerhaft oder saisonal Single-Kind-Tarife an und mit der Happy-Card gibt es grundsätzlich fünf Prozent Sofortrabatt.

Aktuelle Angebote gibt es auf der Familotel Buchungsplattform unter familotel.com/buchen.

Lichterglanz in Travemünde

Die #TRelche ziehen um an die Strandterrassen

An den Strandterrassen wird es wieder hyggelig – die TRelche kehren zurück! Nach einer kurzen Stippvisite der drei TRelche Kalli, Lumi und Linus im Fischereihafen zieht es die leuchtende TRelchfamilie wieder an ihren Stammsplatz an den Strandterrassen. Über 10.000 LED-Lichter schmücken die dreiköpfige Elchfamilie, die Ende Oktober zunächst im Fischereihafen Station machte, um in Ruhe die Neugestaltung des Hafens zu bestaunen. So wurde es zu Jahresbeginn bei einer Abstimmung auf dem Travemünder Facebook-Profil mehrheitlich gewünscht.

Nachdem die beliebte TRelchfamilie alles neugierig beschnuppert und als Lieblingsplatz für Mensch und TRelch für gut befunden hat, ist sie

am 1. Dezember weiter an ihren vertrauten Weideplatz an den Strandterrassen gezogen. Dort, mit Blick aufs Meer, fühlen sich die TRelche einfach am wohlsten. Die TRelche sind seit dem 1. Dezember und noch bis Mitte Februar 2026 an den Strandterrassen zu finden. Dort leuchten sie täglich von 06.00 bis 10.00 Uhr und am Abend von 16.00 bis 22.00 Uhr im Lichterglanz.

Im Anschluss an ihren Travemünde-Besuch gehen sie wieder in ihr Sommerlager und kehren pünktlich zur Winterzeit 2026 nach Travemünde zurück.

Mehr zu allen Winterhighlights in Travemünde: www.travemuende-tourismus.de.



Die TRelche an den Strandterrassen in Travemünde leuchten in der Winterzeit.

Foto: LTM



Der bei Kindern beliebte ArBär ist das Maskottchen des Großen Arbers. Foto: Arber Bergbahn/Woildlife

Winterfreude voraus!

Urlaub für die ganze Familie im Bayerischen Wald

Der Winter im Waldgebirge Bayerischer Wald ist bei jedem Wetter schön – mit und ohne Schnee gibt es unzählige Möglichkeiten für unvergessliche gemeinsame Erlebnisse. Wenn die Temperaturen sinken und die ersten Schneeflocken fallen, verwandelt sich der Bayerische Wald in eine zauberhafte Winterwunderwelt. Ob mit glitzerndem Neuschnee oder bei milden Temperaturen ohne weiße Pracht – das Grüne Dach Europas bietet unzählige Möglichkeiten, eine schöne gemeinsame Zeit zu zweit, mit der Familie oder Freunden zu verbringen.

Winterurlaub bedeutet Zeit für die Familie, Erholung und Regeneration. Viele Angebote sind barrierearm erlebbar und so für viele Menschen zugänglich. Der Bayerische Wald ist eine „Region der kurzen Wege“ – egal wo man übernachtet, finden sich im näheren Umkreis zahlreiche Freizeitattraktionen. Viele Unterkünfte bieten die Aktiv-Card Bayerischer Wald an. Die ist eine All-inclusive-Gästekarte mit kostenlosen Leistungen, vom Eintritt in Freizeitbäder über Ski- und Rodelverleih bis hin zu geführten Touren.

Die Region ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar und zwischen Orten, Wintersportgebieten und Sehenswürdigkeiten bestens vernetzt. Das GUTi ist Gästekarte und Fahrschein in einem und schont Geldbeutel sowie die Umwelt.

Informationen und Winterkatalog:
Tourismusverband Ostbayern e.V.,
Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg,
Tel. +49 (0)941 58539-0, www.bayerischer-wald.de

entspannten Familienurlaub

Dolomiti Ranger: das geführte Naturprogramm

Eine Entdeckungsreise durch das Naturreich der Dolomiten für die ganze Familie

Wie überleben die Wildtiere in der kalten Jahreszeit? Und wie kann man ihre Spuren im Schnee richtig lesen? Um diese und weitere spannende Fragen dreht sich das Naturprogramm Dolomiti Ranger. Eltern und Kinder von sieben bis 12 Jahren erforschen gemeinsam mit Naturparkhaus-Betreuern und Experten die Naturgeheimnisse im Dolomiten UNESCO-Welterbe und begeben sich auf eine spannende Spurensuche. Mit viel Spaß und einer Prise Abenteuer entdeckt die ganze Familie bei organisierten Programmen in Begleitung eines Experten die unglaubliche Natur, die uns umgibt. Bei geführten Wanderungen, Wildtierbeobachtungen und auf Erlebnistouren vermitteln Naturparkhaus-Betreuer und andere Experten spannendes Wissen rund um die Naturschutzgebiete in Südtirol. Die eifrigsten Spürnasen erhalten am Ende sogar ein „Dolomiti Ranger-Diplom“.

■ Dolomiti Ranger - Entdeckungsreise in die Winterwelt der Tiere und Hexen

26. Dezember 2025 bis 01. April 2026 – Seiser Alm – Völser Weiher

„Wer war schon vor uns da?“ Hase, Fuchs und Reh ziehen ihre Fährten im frischen Neuschnee im Naturpark Schlern-Rosengarten. Gemeinsam mit einem Ranger begeben wir uns am Nachmittag auf Spurensuche der Wildtiere. Dabei lernen wir, wie sie sich auf den Winter vorbereiten, entdecken die verschiedenen Winterphänomene und lernen, wie sich die Tierwelt an die Kälte anpasst. Unter fachkundiger Führung untersuchen wir den Wald und wandern bis zum legendären Hexenstein. Dort lauschen wir Hexe Martha und ihren spannenden Sagen über Hexen und Hexenmeister. Wichtig: Das Programm ist für Kinder ab sieben Jahren geeignet und nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich. Adresse: 39050 Dorfstraße 15 Völs am Schlern, Infos: <https://www.dolomitisuperski.com>. Anmelden in den Tourismusvereinen bis zum Vortag um 14 Uhr oder online.

■ Dolomiti Ranger - Spurensuche im Schnee

02. Januar bis 27. Februar 2026 – San Vigilio, Dolomitenregion Kronplatz

Wir lernen die Geheimnisse der Wildtiere kennen, um einen harten Winter zu überstehen. Bei diesem Familienspaziergang entdeckst du alle Tricks, die die Tiere im Naturpark entwickelt haben, um in der kalten Jahreszeit zu überleben. Mithilfe eines Rangers lernen Kinder und Eltern gemeinsam, wie man Tierspuren im Wald liest. Nach dem Abenteuer draußen im Schnee kannst du dich im Naturparkhaus mit einem heißen Tee wieder aufwärmen.

Infos: **Tourismugenossenschaft San Vigilio|San Martin – Dolomites, Telefon: +39 0474 501037.**

Homepage: <https://www.sanvigilio.com>.



Auf spannender Spurensuche im Schnee ...

Foto: IDM Südtirol-Alto Adige/Alex Moling



BORCHARD'S ROOKHUS ★★★★★

Familotel Mecklenburgische Seenplatte



UNSERE HIGHLIGHTS

- Alleinlage am See im Müritz-Nationalpark
- Hallenbad mit Schwimmschule, Massage & Kosmetik
- Kinderwagen geeignete Wanderwege, Ponyrunde durch den Wald
- Wassersport, Strandbad und Abenteuerspielplätze
- Baby- und Kinderbetreuung ohne Anmeldung

HAPPY-CARD PREIS:

AB **2.624 €**

1 WOCHE

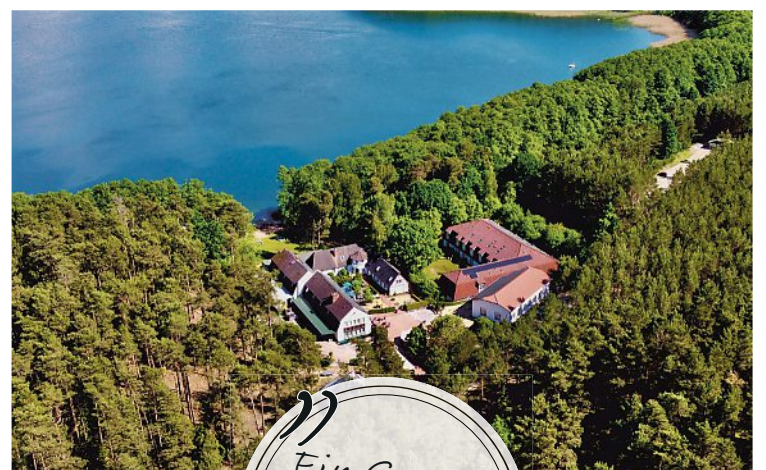
21.02.–28.02.2026 UND 11.04.–30.04.2026

2 Erwachsene und 1 Kind unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum), All-In. Premium



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH
IN JEDEM FALL!

www.familotel.com/happy-card



Borchard's Rookus – Familie Borchard
Borchard's Rookhus Betriebs GmbH | Am Labus 12
17255 Wesenberg | Deutschland | www.rookhus.de
info@rookhus.de | Tel. +49 39832 500

Zeit für euch. Zeit für uns. Zeit für mich.

Familien finden ihr Urlaubsglück im Familotel



Urlaub mit der Familie kann so einfach sein. Rund 60 Hotels in fünf Ländern Europas sind von Kopf bis Fuß auf Familien eingestellt und bieten unvergessliche Urlaubserlebnisse für Klein und Groß. Sie alle nennen sich Familotel – eine Wortschöpfung aus Familie und Hotel.

Denn Familienurlaub lässt sich vermutlich nirgends entspannter verbringen als in einem Familienhotel. Neben den Klassikern wie Zimmerreinigung, Handtüchern und Bettwäsche etc. bieten Familienhotels großzügig gestaltete Familiensuiten sowie umfangreiche Baby- und Kinderausstattung. Nicht zu vergessen das kulinarische Verwöhnprogramm – in Familotels sind Kinder immer All-Inclusive und die Eltern oft ebenso. Aber das ist nur die Basis. Obendrauf kommen großartige Spiellandschaften innen wie außen, oft eigene Badelandschaften, Wellnessbereiche, Sportmöglichkeiten und vieles mehr. Und weil im Familotel wirklich alle auf ihre Kosten kommen sollen, bietet jedes Familotel im sogenannten Happy-Club eine eigene, professionelle Kinderbetreuung im Umfang von mindestens 35 Stunden pro Woche. Spezielle Babyhotels darüber hinaus sogar noch 30 Stunden pro Woche professionelle Babybetreuung. So geht Familienurlaub.

Familotel Gastgeber: Einzigartig ähnlich

Nicht nur die Gäste von Familotel sind einzigartig. Auch die Gastgeber sind es. Familotel ist keine Kette, kein Franchisemodell, sondern eine Kooperation von Individualisten. Die rund 60 Gastgeberfamilien sind so unterschiedlich wie ihre Gäste. Kein Hotel gleicht dem anderen. Manche sind große Luxus-Resorts, andere kleine Ferienhöfe. Manche Hotels liegen in den Bergen, andere am Meer, wieder andere im Mittelgebirge oder in der Heide. Es gibt Hotels in Deutschland, Österreich, Liechtenstein, Italien und Ungarn. Und doch haben alle Familotels trotz ihrer Individualität eines gemeinsam: Ein Herz für Familien.



Fotos: Familotel AG

FAMILOTEL

Ort, an dem Familien ihr Urlaubsglück finden.

Rund 60 individuelle Familienhotels in Deutschland, Österreich, Italien, Liechtenstein und Ungarn sind von Kopf bis Fuß auf Familien eingestellt.

Jedes Hotel ist einzigartig, bietet aber immer professionelle Kinderbetreuung für mindestens 35 Stunden pro Woche. Außerdem warten in jedem Familotel: All-Inclusive-Verpflegung für die Kids, Kinderbetreuung, familienfreundliche Gastgeber, großzügige Familienunterkünfte, hohe Sicherheitsstandards und kindgerechte Ausstattung.

Daumen: Die Sterne der Familienhotellerie

Hotels und Sterne gehören zusammen. Die berühmten goldenen Sterne zieren auch die allermeisten Familotels. Von 3-Sterne-Hotels bis hin zum 5-Sterne-Hotel ist alles vertreten. Doch Sterne allein sagen noch nichts darüber aus, wie sich ein Hotel in Sachen Familienurlaub schlägt. Deswegen wird jedes Familotel zusätzlich mit den sogenannten Happy-Daumen bewertet, ganz im Sinne von: Daumen hoch für den Familienurlaub.

Das erleichtert die Auswahl und schafft Transparenz. Jedes Familotel ist mit mindestens drei Daumen ausgezeichnet und erfüllt damit hohe Qualitätskriterien in Sachen Familienfreundlichkeit. Die Ausstattung, das Betreuungsangebot, die Gästezufriedenheit und die Servicequalität werden mit bis zu fünf Happy-Daumen ausgezeichnet.

So muss ein Betrieb, der vier Daumen erreichen will, zum Beispiel mehr Stunden pro Woche Kinderbetreuung ermöglichen, ein eigenes Hallenbad haben und eine Familienaktion pro Woche mit persönlicher Begleitung anbieten. Für fünf Daumen kommen dann noch mindestens 30 Stunden spezielle Babybetreuung pro Woche dazu sowie weitere Ausstattungsmerkmale.

Egal, ob drei, vier oder fünf Daumen: Hotels, die sich durch eine besonders hohe Weiterempfehlungsrate sowie durch eine sehr persönliche Note durch die Gastgeberfamilie auszeichnen, erhalten zusätzlich zu den Daumen auch noch ein Herz.

Erlebniswelten für jeden Geschmack

Familie ist nicht Familie und Urlaub nicht gleich Urlaub. Deshalb bieten die Familotel-Erlebniswelten alles, was zu den Gästen und ihren ganz individuellen Vorstellungen am besten passt. Besondere Wünsche erfordern besondere Ausstattung und Infrastruktur. An insgesamt acht Symbolen lässt sich schnell erkennen, für welche Bedürfnisse das jeweilige Hotel besonders geeignet ist.

Soll es der erste Urlaub mit dem Baby werden? Kein Problem! Hotels der Erlebniswelt Baby bieten eine umfassende Babyausstattung, Kinderwagen zum Ausleihen und eine professionelle, altersgerechte Babybetreuung.

In den Wellnesshotels ist hingegen „adults only“ das Zauberwort – hier finden Eltern viel Zeit und Ruhe für sich. Pferdeliebhaber kommen in der Erlebniswelt Reiten voll auf ihre Kosten, Skifahrer in der Winter-Erlebniswelt. Wieder andere freuen sich über die Vorzüge in den Erlebniswelten Wasser, Natur, Tiere und Teens.

Die Happy-Card: Eine Karte. Viele Vorteile

Wer sich einmal für Familotel entschieden hat, und die Vorzüge für sich entdeckt, kommt mit hoher Wahrscheinlichkeit wieder. Spätestens dann (oft sogar schon bei der ersten Reise) lohnt sich die Happy-Card von Familotel. Die Inhaber der Karte profitieren von 5 Prozent Bonus auf viele Hotelangebote*, sowie von weiteren, exklusiven Vorteilen. Zum Beispiel erhalten alle Kinder unter 16 Jahren bei Ankunft oder Abfahrt ein kleines Geschenk, kleine und große Geburtstagskinder werden während ihres Aufenthaltes im Hotel überrascht und einmal im Jahr gibt es einen liebevoll und aufwendig gestalteten Familienplaner mit vielen Bastel- und Spielideen frei Haus.

Und wer davon nicht genug kriegt, kann die Laufzeit verlängern und eine silberne oder später sogar goldene Happy-Card erwerben. Diese Karte gilt dann für immer.

**Die Happy-Card muss bei Buchung angegeben werden. Der Happy-Card Bonus ist nicht mit anderen Bonus-Systemen, Bonus-Codes oder Preisvorteilen kombinierbar.*

Nachhaltiges Familienglück

Nachhaltigkeit wird bei Familotel großgeschrieben. Schließlich sind die kleinsten Gäste von heute die Eltern von morgen. Und die Kinder der heutigen Gastgeber die Hoteliers von morgen. Auch sie sollen weiterhin eine lebenswerte Umwelt vorfinden und die gleichen Möglichkei-

ten und Chancen sehen, wie wir sie heute haben. Zugleich leben die Hotels von einer intakten Natur, liegen sie doch in reizvollen Urlaubsregionen, umgeben von ganz viel Grün (und teilweise Blau). Deshalb ist das Thema Nachhaltigkeit bei Familotel ein Herzenthema. Gemeinsam will man mehr erreichen und hat zusammen ein eigenes Zertifizierungsprogramm für Nachhaltigkeit entwickelt.

Am Ende wurde auf Grundlage anerkannter Rahmenwerke wie zum Beispiel ISO 14001 ein Prüfkatalog mit über 300 Kriterien (z. B. Verwendung von LED-Leuchten, Bezug von Ökostrom, Einsatz von regionalen Lebensmitteln, gesellschaftliches Engagement, Angebot von Mitarbeiterschulungen und flexiblen Arbeitszeiten u.v.m.) entwickelt. In zehn Kategorien werden die teilnehmenden Hotels genauer unter die Lupe genommen:

- **Energie & Bauen**
- **Lebensmittel & Küche**
- **Mitarbeiter & Familie**
- **Partner & Lieferanten**
- **Naturschutz & Flächenmanagement**
- **Entsorgung & Recycling**
- **Gästekommunikation & Werbung**
- **Gesellschaft & Ethische Verantwortung**
- **Ökonomie & Stabilität**
- **Landwirtschaft & Tierhaltung (falls eigene Landwirtschaft bzw. Tierhaltung)**

Nur wenn ein Hotel mindestens 50 Prozent der möglichen Punkte erreicht, erhält es das Familotel Nachhaltigkeitssiegel.

Auf dieser Basis wurden bisher über 60 Prozent der Betriebe erfolgreich zertifiziert. Das ist für Familotel aber kein Grund, sich auszuruhen. Vielmehr werden die aktuellen Bemühungen und Zertifizierungen als Momentaufnahme betrachtet. Man ist sich bewusst, dass die Reise zum nachhaltigen Familienurlaub gerade erst begonnen hat. Das Ziel ist es, möglichst viele Hotels auf diesem Weg mitzunehmen und die Anforderungen stückweise anzuheben und weiterzuentwickeln.

Mehr als Skiurlaub

Grandiose Naturerlebnisse auf Eis und Schnee: So macht der Familienurlaub Spaß.



Schlittschuhlaufen im Eisstadion oder auf gefrorenem See unter freiem Himmel ist bei allen Altersklassen beliebt.

Fotos: Adobe Stock



Für viele Kinder gehört zum gelungenen Winterspaß Schlittenfahren und Rodeln dazu.



Gemeinsam mit der Familie macht Wintersport besonders viel Freude.

Freude auf dem Eis

Im Eisstadion oder auf dem zugefrorenen See: Schlittschuhfahren ist beliebt bei allen Altersklassen. Wer keine eigenen Schlittschuhe dabei hat, kann sie bei den meisten Eislaufstadien für eine geringe Gebühr ausleihen. Die winterliche Magie lässt sich allerdings nur im Freien erleben in der verschneiten Landschaft.

Die ersten Schritte auf zwei Kufen können schon Kleinkinder versuchen, viele Eisstadien bieten schiebbare Lauflernhilfen, sogenannte Eislauftrainer, an, die den Einstieg deutlich erleichtern.

Wer gerne auf dem Eis ist, aber lieber ohne Schlittschuhe, für den ist Eisstockschießen eine Option – eine in Bayern und Österreich heimische Form des Curlings. Dafür ist etwas Kraft erforderlich, um das „Stock“ genannte Sportgerät anzuheben und zu schwingen, damit es über die Eisbahn geschoben werden kann.

Tierische Begegnungen im Schnee

Die meisten Kinder lieben Tiere: Wie wäre es mit einer Lama- oder Alpaka-Wanderung? Die Kamelverwandten aus den südamerikanischen Anden faszinieren nicht nur die Kleinen mit ihren großen Augen,

ihrer entspannten Ausstrahlung und dem kuscheligen Fell. Wer stolz ein Lama oder Alpaka durch die Gegend führen darf, wird schnell zum freudigen Wanderer. Das gilt im Sommer und besonders im Winter im Schnee. Die angebotenen Touren sind meist eher kurz und kindgerecht. In vielen Nationalparks wie etwa im Bayerischen Wald lassen sich Wildtiere im Winter sogar besser beobachten als im Sommer, wenn häufig dichtes Grün den Blick auf Reh, Hirsch oder Steinbock verdecken kann. Für Familien, die es etwas rasanter mögen, sind Hundeschlittenfahrten das Richtige. Ob Tagesausflug oder mehrtägiges Abenteuer – hier warten unvergessliche Momente auf flotten Kufen.

Wenn es schneit und schneit

Tritt diese Wunschvorstellung ein, dann nichts wie raus zu einer Schneeballschlacht! Ein Projekt für die ganze Familie und einen langen Nachmittag im Schnee ist der Bau eines Iglus, bei dem alle mit anpacken. Die Großen formen oder stechen die Bausteine aus dem Schnee, die Kleinen fügen alles zusammen. Und am Schluss krabbeln alle ins Innere des Iglus, um es sich mit Decken, Tee und Plätzchen gemütlich zu machen. Sollte der Schnee dafür nicht reichen, tut es auch ein Schneemann oder eine Schneefamilie – Hauptsache draußen Spaß haben.

Silvia Schwendtner

Rodeln bei Flutlicht, Fackelwanderung durchs Eis oder Lama-Trekking im Schnee? Winterurlaub mit Kindern kann viel mehr als Skifahren. Hier kommen Ideen für aktive Familien, die draußen was erleben wollen – ob wild, gemütlich oder tierisch gut.

Winterurlaub mit der Familie – da denken viele an Skikurse und erste Schwünge im Schnee. Während die Kleinen im Skikindergarten starten, sind größere Kinder schon allein auf der Piste unterwegs. Die Großen ziehen sportlich oder gemütlich ihre Spuren in den Schnee – und mittags trifft sich die ganze Familie in einer Hütte, um sich mit Germknödel oder heißen Suppen zu stärken. Wer nicht Ski fahren will, rodelt mit dem Schlitten zurück ins Tal. Viele Wintersportorte verfügen über Rodelstrecken mit Flutlicht, sodass die Familie auch nach einem Tag auf der Piste noch Schlittenfahren kann.

Ab auf die Loipe!

Lust auf Skifahren, aber lieber im flachen Gelände? Dann ist Langlaufen eine gute Alternative. Kostengünstig und umweltfreundlich geht es auf gespurten Loipen durchs Winterwunderland. Schon ab dem Kindergartenalter können Kinder einen ersten Kurs besuchen und sich langsam ans klassische Gleiten herantasten. Für die dynamische Variante, das Skaten, braucht es

etwas mehr an Koordination und Kondition – hier können sich Kinder ab dem Grundschulalter heranwagen.

Geruhsam durch die winterliche Stille

Beim Schneeschuh- und Winterwandern geht es hingegen ganz gemächlich voran. Gutes Schuhwerk, das auch auf Eis und Schnee Halt bietet, sowie wärmende und atmungsaktive Kleidung im Zwiebel-Look gehören unbedingt dazu. Ebenso Mütze, Schal und Handschuhe, Sonnenschutz und ein warmes Getränk in einer Thermoskanne. Kinder ab vier bis fünf Jahren können bereits ihre ersten Schritte auf Schneeschuhen machen. Familienwege mit kürzeren Strecken oder spezielle Themenwege sorgen in vielen Regionen dafür, dass die Schneeschuh-Wanderung für den Nachwuchs nicht zu lang und die Anstrengung nicht zu groß wird. Beim Winterwandern geht es ebenfalls darum, die Stille der Natur zu erleben – einfach, gesund und nachhaltig.

Mit etwas größeren Kindern bietet sich eine Fackelwanderung zum Beispiel durch eine gefrorene Klamm an, wie etwa die Breitachklamm bei Oberstdorf im Allgäu. Im flackernden Feuerschein funkeln Eis und Schnee um die Wette, dazu glitzern die Sterne am Nachthimmel – ein ganz besonderes Erlebnis.



LANDGUT FURTHERWIRT ★★★★★

Familotel Tirol



Ferienfreude und Familienglück inklusive. Der Furtherwirt ist traditionell und doch modern, inmitten der Kitzbüheler Alpen, am Wilden Kaiser. Das Angebot „natürlich“ All-Inclusive Premium - und keinen Cent extra. Täglich wechselnde Themen-Bufferets aus unserer Schauküche, Aperitif & Digestif Bar, Essen ist wie shoppen gehen, für beides braucht man Zeit. Abenteuer pur inmitten der Natur. Wir freuen uns auf Sie. Ihre Familie Hagsteiner.

UNSERE HIGHLIGHTS

- 🐾 Bio-Bauernhof und Reitstall am Hotel, Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Pferdekutschfahrten
- 🐾 Im Winter Loipen & Kinderskikurs am Hotel
- 🐾 Im Sommer Badesee, mit Liege- & Spielwiese
- 🐾 Hallenbad, Kinderhallenbad, Saunen, Ruheräume, Spa
- 🐾 Kinderschwimmkurs, Thai Yoga, Nordic Walking, gratis Leihfahrräder
- 🐾 35 Std./Wo. Baby- und 70 Std./Wo. Kinderbetreuung



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER **HAPPY-CARD** PREIS:

AB **2.780 €**

1 WOCHE

10.04.–23.05.2026 UND 06.06.–27.06.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. Premium



Landgut Furtherwirt – Familie Hagsteiner
Landgut Furtherwirt GmbH | Innsbrucker Straße 62 | 6382 Kirchdorf/Tirol
www.furtherwirt.at | info@furtherwirt.at
Tel. +43 5352 63150

Spaß für die Kleinen, Entspannung für die Großen

Ausgewiesene Familienhotels bieten heute oft ein Rundum-sorglos-Paket aus Kinderbetreuung und Wellness an



Auch die Kids genießen im gemeinsamen Urlaub viel Spiel und ausgiebigen Badespaß mit ihren Freunden.

Fotos: Adobe Stock



Eine gute Balance: Entspannung und Erholung während die Kleinen bestens betreut sind und viel Freude haben.

Neben viel Spaß und gemeinsamen schönen Erlebnissen stehen bei Familien natürlich auch Entspannung und Erholung oben auf der Wunschliste für einen gelungenen Urlaub. Für Hotels gelten deshalb großzügige und moderne Wellnessbereiche als eine wichtige Investition in die Zukunft, um den Ansprüchen und Bedürfnissen ihrer Gäste zu genügen. Aber was macht der Nachwuchs in den modernen Wellnesswelten? Und können sich Eltern unbesorgt in Sauna, Dampfbad und Pool entspannen, während die Kinder betreut werden? Was lange Zeit als schwer vereinbar galt, ist mittlerweile für immer mehr Hotels und viele spezialisierte Familienhotels selbstverständlich. Bei ihnen soll jeder Gast – von den Großeltern bis zum Kleinkind – glücklich und zufrieden sein.

Eine gute Balance zwischen den Bedürfnissen von Kindern und Erwachsenen soll gefunden werden. Sicherer Badespaß für die Kleinen, Wellness und Erholung für die Großen. Das geht gut. Die Bereiche etwa eines Familien-Spa mit einem Spaßbad, in dem sich Kinder

austoben und eine extra für die Eltern reservierte Saunawelt werden in vielen Familienhotels getrennt angeordnet. In den großzügigen Spa-Bereichen für „Adults only“ finden sich meist mehrere Saunen und Dampfbäder. Während sich Eltern oder Großeltern im Spa, Pool oder auf den Ruheliegen entspannen, wird der Nachwuchs vom pädagogisch geschultem Mitarbeiter-team betreut und kann mit anderen Kindern spielen und sich austoben. Für Kleinkinder und Babys gibt es dazu oft eine eigene altersgerechte Betreuung. Viele auf Familien ausgerichtete Hotels sind mit Pools mit getrennten Schwimmbereichen für Schwimmer und Nichtschwimmer, Kinderbecken, Wasserrutschen oder Röhrenrutschen ausgestattet.

In Schwimmbereichen gelten für Erwachsene oft eigene Zeiten, sodass sportliche Schwimmer ungestört ihre Bahnen ziehen können, während die Kinder betreut werden. Meist ist das Hallenbad mit einem Becken im Außenbereich verbunden, sodass bei schönem Wetter direkt in der Sonne und an der frischen Luft geschwommen werden kann.

Anschließend locken großzügige Gartenbereiche mit von Spielplätzen entfernten, stilvollen Ruhe-Oasen zur Entspannung. In spezialisierten Familienhotels lässt sich so gut eine gute Balance zwischen den Bedürfnissen von Kindern und Erwachsenen finden: Badespaß und Betreuung für die Kleinen sowie ausgiebige Erholung und Wellness für die Großen.

Ergänzend zu der Erholung in Spa, Schwimmbad oder Garten werden in vielen Hotels für die ganze Familie vielfältige Kurse, etwa Aquafitness, Yoga, Pilates oder Meditation, mit ausgebildetem Personal angeboten.

Und wer sich nach dem Sport noch eine wohltuende Massage oder Kosmetikbehandlung direkt im Haus gönnt, fühlt sich rundum erneuert. Die Auswahl des passenden Wellnesshotels für Familien mit Kindern richtet sich natürlich immer auch danach, zu welcher Jahreszeit verreist wird und ob Spiel- und Sportmöglichkeiten in der freien Natur gewünscht sind. Im Sommer sollte man auf die Bade- und Wellnessmöglichkeiten und den vom Hotel angebotenen Platz im Garten oder Park achten. Im Winter spielen sicher auch die Angebote im Inneren des Hauses eine Rolle.

In vielen gut ausgestatteten Wellnesshotels kann man sich den ganzen Tag im Badebereich aufhalten und trübes Regenwetter getrost ignorieren. Auch wenn ein Skiurlaub geplant ist, kann man bei Schneefall auch einfach im Hotel bleiben und durch die Glasflächen die Flocken dabei beobachten, wie sie tänzelnd die weiße Pracht für den nächsten Skitag bereiten.

Besondere Momente für die ganze Familie

Besonders ausgewiesene Familienhotels bieten heute oft ein Rundum-sorglos-Paket aus Kinderbetreuung und Erholung an. Für den Wellnessurlaub wurden Möglichkeiten geschaffen, die früher alles andere als die Regel waren. Dennoch kommt in einem solchen Urlaub auch das gemeinsame Familienerlebnis nicht zu kurz. Wer darauf achtet, dass Kinderwellness-Angebote mit Spaß und Spiel und nicht mit Zwang verbunden sind, verschafft sich und seinem Nachwuchs besondere Momente. So funktioniert gemeinsamer Wellnessurlaub. Schließlich ist Wellness eine Lebenseinstellung, bei der es darum geht, sich um seinen Körper und seine Gesundheit zu kümmern – und das gilt nicht nur für Erwachsene.

mep



SCHREINERHOF ★★★★★

Familotel Bayerischer Wald



Abenteuer und Entspannung – perfekt vereint: Herzlich willkommen im Familotel Schreinerhof. Bei uns erleben Kinder aufregende Abenteuer, während Eltern einfach mal durchatmen dürfen. Ein Ort, an dem kleine Entdecker und große Genießer gleichermaßen auf ihre Kosten kommen – und gemeinsame Erinnerungen entstehen, die bleiben.



UNSERE HIGHLIGHTS

- 🛞 „Water Fun Area“ auf 5.000 qm mit Wellenbad, 8 Rutschen, Wasser-Spielpark und Indoor- wie Outdoor-Pools
- 🛞 „adults-only“ Wellnessbereich mit Saunalandschaft, Sky Pool & Ruheräumen
- 🛞 Tägliche Kinderbetreuung ab 0 Jahren, 7 Tage die Woche
- 🛞 Exklusive Kleinkind- und Babyausstattung mit Leihkinderwagen, Gläserauswahl und vielem mehr
- 🛞 Indoor- & Outdoor-Spielwelten mit Softplayanlage, 3.000 Riesenbausteinen, Kino



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER **HAPPY-CARD** PREIS:

AB **2.400 €**

1 WOCH

09.11.–18.12.2025 UND 22.02.–19.03.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. Premium



Schreinerhof – Familie Schon
Schreinerhof Betriebs GmbH | Schreinerhof 1 | 94513 Schönberg | Deutschland
www.schreinerhof.de | info@schreinerhof.de
Tel. +49 8554 942940

Ferienspaß an der Waterkant

Märkte, Musik und ein wenig Mut auf Meer.
Maritimes Winter-Flair an Nord- und Ostseeküste



Fotos: Adobe Stock

Es gibt ja Menschen, die können sich einen Winterurlaub am Meer zunächst gar nicht so recht vorstellen: Zu kalt, zu schmutzig das Wetter, nix los – das sind die gängigen Vorurteile, die man so haben kann. Die lösen sich aber ganz schnell in Luft auf, wenn man mit Meeres-Fans spricht, die sich auch zur kalten Jahreszeit an die See wagen. Denn auch abseits der großen Ferienzeiten gibt es dort eine Menge zu erleben, viel zu genießen und die einfache Möglichkeit das maritime Klima im Wortsinn zum Durchatmen für sich zu nutzen. Gerade zur Weihnachtszeit und im Winter wird es an der Waterkant besonders heimelig. Zum Beispiel auf den Weihnachtsmärkten an der Nordsee, von denen jeder mit seinem ganz eigenen Charme zu glänzen vermag. So hat es schon etwas sehr Besonderes, wenn die Lichterketten an den Fassaden der bunten Häuser in Husum erstrahlen, man sich auf Sylt zwischen den Buden zum Schnack mit duftendem Punsch zusammenfindet, oder das ein oder andere kleine Event beim „Amrumer Winterzauber“ besucht. Alle drei haben übrigens bis ins neue Jahr hinein geöffnet, sodass man den Geist der Weihnacht noch ein wenig länger zelebrieren kann.

Und auch für die norddeutsche Kult-Band „Godewind“ ist nach den Festtagen noch lange nicht Schluss mit der festlichen Stimmung, denn sie ist weiterhin auf Tour und spielt zum Beispiel am 28. Dezember in St. Peter Ording auf. Lieder und Geschichten auf hochdeutsch und platt, mit Momenten zur Besinnung und Songs voller Power, die zeigen, dass die Norddeutschen manchmal gar nicht so still sind, wie ihnen so oft nachgesagt wird.

Wirklich ruhig geht es dann auch nicht zu, wenn sich am ersten Tag des neuen Jahres alle in Wyk auf Föhr zum Neujahrsschwimmen treffen. Eine kleine Mutprobe für alle Schwimmerinnen und Schwimmer, und ein Vergnügen für alle Zuschauerinnen und Zuschauer, die mit lauten „Ohs“

und „Ahs“ ihre Bewunderung für die Wasserratten zollen, und dabei selbst den ein oder anderen Spritzer abbekommen.

Wer lieber etwas trockener bleibt (sofern ihn der Wattschlamm dann nicht kurz mal zu Fall bringt), der muss an der Nordsee natürlich unbedingt eine Wattwanderung machen – immer mit erfahrenen Wattführern. Auch für Kinder ist das ein unvergessliches Erlebnis, das selbst zur Winterzeit möglich ist. Auf dem Festland, auf den Inseln oder sogar auf den Halligen.

Elche und Lichterzauber an der Ostseeküste

Travemünde ist einer der beliebtesten Ferienorte an der deutschen Ostseeküste und lockt auch zur Winterzeit mit dem „Wind Art Skulpturen Walk“ auf seine Promenaden. Die Länge des Spaziergangs, der an zahlreichen Kunstwerken namhafter Künstlerinnen und Künstler vorbeiführt, ist für alle frei bestimmbar. Ideal auch mit Kindern, die vielleicht nach einer gewissen Zeit etwas die Geduld verlieren, und für Personen, die in ihrer Mobilität etwas eingeschränkt sind. Die Skulpturen spielen und beschäftigen sich mit Wasser, Licht und Wind und verfügen jeweils über QR-Codes, die eine Menge Infos zum jeweiligen Objekt bereithalten. Die verschiedenen Promenaden können in Travemünde auch per „Norderfähre“ erkundet werden, die sogar an Heiligabend und Silvester fährt. Und es gibt hier nicht nur tolle Kunst zu bestaunen, sondern auch Elche im Fischereihafen. Keine echten zwar, dafür aber riesige: Es sind Kalli, Linus und Lumi, die noch bis Mitte Februar dort stehen, eindrucksvoll leuchten und mindestens ein geniales Fotomotiv sind. Selbstverständlich hat

auch die Ostseeküste stimmungsvolle Weihnachtsmärkte zu bieten. Zum Beispiel den „ältesten dokumentierten“ im traumhaften Altstadt-Ambiente von Stralsund oder den auf Fehmarn, der das Zentrum des Hauptortes Burg fröhlich erleuchtet und auf dem Livemusik für gute Stimmung sorgt. Der Sound zur Weihnachtszeit ist auch eines der wichtigsten Elemente des „Musikalischen Weihnachtsmarkts“ am Timmendorfer Strand, der jeden Tag ab Nachmittag erklingt. Lichter gibt es hier natürlich auch. 150.000 sogar, wie die Veranstalter gezählt haben. Im Ostseebad Grömitz sind es nur 36 „Winterlichter“, die zur Weihnachtszeit leuchten. Damit sind aber keine kleinen Lämpchen gemeint, sondern große Lichtinstallationen, die man mit Einbruch der Dunkelheit an verschiedenen Orten erkunden kann. Und auch sportlich hat die Ostseeküste zur Winterzeit so einiges in petto: Vom achtsamen Spaziergang im Naherholungsgebiet Heidkate über Yoga am Schönberger Strand bis hin zum „Tanzen auf dem Eis“ auf der Eisbahn Sellin auf Rügen gibt's ganz viel Ausgleich für den ein oder anderen schmeckenden Genuss, den man sich vielleicht schon außer der Reihe gegönnt haben mag.

Kai-Uwe Digel



HOTEL STRANDKIND ★★★★★

Familotel Ostsee



UNSERE HIGHLIGHTS

- 7 Nächte wohnen und nur 6 Nächte bezahlen mit Ostseeblick
- 150 m vom Ostseestrand entfernt
- Mind. 60 % regionale Lebensmittel
- Neues Kinderspielzimmer beim Restaurant
- Leihfahrräder ab 24 Zoll inklusive

HAPPY-CARD PREIS:

AB **2.112 €**

1 WOCH

11.01.–27.03.2026 UND 01.11.–20.12.2026

2 Erwachsene und 1 Kind unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum), All-In. Premium



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

www.familotel.com/happy-card



Hotel Strandkind – Familie Iskra
Hotel Strandkind GmbH | Pelzerhakener Str. 43 |
23730 Neustadt in Holstein | www.hotel-strandkind.de
post@hotel-strandkind.de | Tel. +49 4561 513350



Foto: Elena Herz



Foto rechts: Andrea Falk

Der Alltag bleibt draußen

Hotel und Familienurlaub passen super zusammen



Fotos: Familotel AG

Urlaub ist wahrscheinlich die schönste Zeit im Jahr und das absolute Gegenteil vom oft stressigen Alltag. Im Urlaub wollen wir uns erholen und neue Kräfte tanken. Und Urlaub eignet sich perfekt, um unvergessliche Erlebnisse mit den Liebsten zu sammeln. Ein Familienurlaub im Familotel (= ein Hotel speziell für Familien) verspricht das alles. Nirgends lässt sich dem Alltag leichter entfliehen. Die Entspannung beginnt bereits vor der Anreise, denn im Familotel ist das meiste schon da. Ob Kinderwagen, Fahrräder, Spielsachen, Brettspiele, Kinderbetten, Hochstühle, Flaschenwärmer, Wickeltische – das alles und noch viel mehr ist bereits vor Ort. Somit begrenzt

sich das persönliche Gepäck zumeist auf Kleidung, Pflegeprodukte, Kuscheltiere und Lieblingsspielzeug, sowie auf etwas Proviant für die Fahrt. Und da kommt schon wieder eine gute Nachricht: Das nächste Familotel ist oft nur einen Katzensprung entfernt.

Im Hotel angekommen, wartet zumeist (je nach gewählter Verpflegungsart) gleich das nächste Highlight: Kulinarik und Genuss! Urlaub im Familotel heißt auch: Kein Kochen, kein Einkaufen, kein Abwasch, kein Aufräumen. Das Einzige, was Eltern und der Nachwuchs jetzt noch tun müssen: Überlegen, was auf den Teller kommt. Knurrende Kindermägen gehören dank Kids All-Inclusive ebenfalls der Vergangenheit an. Viele Hotels bieten selbstverständlich auch für Erwachsene All-Inclusive an. Und die Annehmlichkeiten gehen auf den Zimmern weiter. Frische Handtücher, frisch gemachte Betten und die optionale Zimmerreinigung sorgen für ein Maximum an Komfort und Wohlfühlatmosphäre – Sicherheitssteckdosen, Türstopper, Kanten- und Geländerschutz für ein Maximum an Sicherheit. Großzügige Familiensuiten (2-Raum, 3-Raum usw.) bieten zudem Rückzugsmöglichkeiten für Klein und Groß.

Urlaubsgenuss mit Garantie

Seit über 30 Jahren ist auf Familotel Verlass. Wo Familotel drauf steht, ist Familienurlaub drin. Von der kindersicheren Steckdose bis hin zu geprüften Spielplätzen, vom Babyphone bis Kinderwagen, von Kindergeschirr bis All-Inclusive-Verpflegung für Kids, von geräumigen Familiensuiten bis zum 24-Stunden-Wäscheservice – all das und noch viel mehr ist Standard in jedem Familotel. Deswegen wirbt Familotel mit einer

„Schöne-Ferien-Garantie“ und überlässt nichts dem Zufall. Einheitliche und familiengerechte Standards sorgen dafür, dass sich Reisende mit Kindern in jedem Familotel pudelwohl fühlen und voll auf ihre Kosten kommen.

Darauf können sich Gäste in jedem Familotel verlassen:

- All-Inclusive-Verpflegung für die Kinder
- Mindestens 35 Stunden/Woche Kinderbetreuung
- Familienfreundliche Gastgeber
- Geräumige Familienunterkünfte
- Hohe Sicherheitsstandards
- Perfekte Ausstattung für die Kleinen

Kinderglück ist Erwachsenenglück

Eltern wissen: Sind meine Kinder glücklich, bin ich es auch. Deswegen bietet jedes Familotel liebevolle Kinderbetreuung von Profis. In den „Happy-Clubs“ wird in altersgerechten Gruppen und unter fachkundiger Aufsicht gebastelt, gespielt, gemalt, gezaubert, gekocht und vieles mehr. Auf die Kinder warten jeden Tag neue Abenteuer drinnen wie draußen.

Hauptsache, die Kids haben Spaß und vergessen schnellstmöglich ihren Alltag. Und was machen die Eltern? Die machen entweder einfach mit (z. B. bei eigenen Familienprogrammepunkten) oder freuen sich, dass auch sie den Alltag hinter sich lassen können. Dank Kinderbetreuung, in manchen Hotels sogar mit spezieller Babybetreuung, bleibt endlich wieder Zeit für das neue Lieblingsbuch, Joggen, Radfahren, Fitness, Wellness oder auch Zeit für Zweisamkeit, die zu Hause oft zu kurz kommt.



Kleine Gäste ganz groß

Ein Tag im Familotel Happy-Club

Wir haben einen Tag in einem Familotel Happy-Club verbracht und den Betreuerinnen über die Schulter geschaut. Im Happy-Club werden kleine und noch kleinere Gäste liebevoll umsorgt, und das mindestens 35 Stunden pro Woche.

Vormittag

Bereits um 08:30 Uhr öffnen sich die „Tore“ im Happy-Club und erste Kinder kommen freudig angerannt. Die Betreuerinnen werden zum Teil überschwänglich begrüßt, die Kinder sind offensichtlich schon seit einigen Tagen hier im Urlaub. Man spürt: Die Kinder wollen keine Zeit verlieren und gleich loslegen. Denn heute Vormittag wird gebastelt. Schneekugeln sollen es werden. Die Betreuerinnen erklären alles ganz behutsam und verständlich, verteilen das Bastelmaterial, und schon kann es losgehen. Die nächsten guten zwei Stunden wird jetzt fleißig gebastelt. Dann sind die ersten, wirklich schönen Schneekugeln fertig und die Kinder nutzen die tollen Räumlichkeiten, toben auf Matten, rutschen, spielen und haben einfach Spaß.



Mittag

Man merkt, die Kinder werden langsam unruhiger, das Interesse am gemeinsamen Spielen lässt nach, der Hunger wächst. Zeit also für ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant. Dort angekommen, wartet ein großer, niedriger Tisch, süß gedeckt mit vielen bunten Tellern und Tassen, auf die hungrigen Kids. Die aber wollen erstmal schnell zum Kinderbuffet. Auch hier ist alles niedriger und extra auf Kinderhöhe installiert. Es gibt fast alles, was sich Kids wünschen: Gemüse, Pommes, Kartoffeln, Fischstäbchen, Spinatauflauf und und und. So füllen sich erst die Teller, dann die Mägen. Und als alle langsam satt

werden, kommt plötzlich Clown Happy – das Maskottchen von Familotel – um die Ecke. Das sorgt für Jubelschreie, große Augen und viel Freude. Gemeinsam wird nun noch getanzt. Nach so viel Action wird es erstmal Zeit für eine kleine Mittagspause allein mit Mama und Papa.

Nachmittag

Da die Sonne heute vom Himmel scheint und es gestern frisch geschneit hat, geht es am Nachmittag nach draußen. Warm angezogen versammeln sich an der Rezeption einige Kinder (manche waren heute Vormittag schon da, andere sind neu hinzugekommen) und die Betreuerinnen, um gemeinsam auf Spurensuche im Schnee zu gehen. Dafür müssen sie erstmal ein Stück zum nächsten Waldrand wandern. Zum Glück liegt das Hotel fernab von gefährlichen Straßen, am Ortsrand und der Weg zum Wald ist nur kurz. Dort angekommen, fragen die Betreuerinnen, welche Spuren die Kinder schon kennen. Sogleich wird sich wild zu Wort gemeldet und während einige Kids noch „diskutieren“, haben andere bereits eine erste Spur im Schnee entdeckt. Schnell ist klar: Hier war ein Reh unterwegs. Gebannt schauen sich nun alle Kinder die noch relativ frische Spur an und lauschen den Worten der Betreuerin, die nebenbei viel Spannendes über Rehe erzählt. Neben dieser Spur entdecken wir im Laufe des Tages noch einige weitere und lernen viel Wissenswertes zur heimischen Tierwelt. Mit so viel Wissen und müden Beinen geht es zurück zum Hotel, wo wieder eine Bastel- und Maleinheit auf dem Programm steht.

Abend

Nach dem Abendessen wartet heute noch ein kleines Urlaubshighlight auf die Kids. Während tagsüber nur hin und wieder einige Eltern vorbeigeschaut haben, sind nun ausdrücklich Klein und Groß eingeladen, ins hoteleigene Kino zu kommen. Dort erwartet die Urlaubsgäste heute aber kein Film, sondern eine ganz tolle Zaubershow. Nach dieser sehr unterhaltsamen,



besonderen Show fallen schon auf dem Weg zum Zimmer so manche Kinderaugen zu. Selbst wir sind müde von so vielen tollen Erlebnissen.

Fotos: Familotel AG



Im Wandel der Zeit

Neue Bedürfnisse. Neue Antworten.



Große Vorfreude auf den Urlaub: Die Gäste lassen sich an der Hotelrezeption herzlich begrüßen und spannende Neuigkeiten erzählen.

Foto: Familotel AG

Schon Heraklit wusste, „nichts ist so beständig wie der Wandel“. Diese universelle Aussage passt selbstverständlich auch oder sogar besonders zur Reisebranche. Auch hier wandeln sich die Bedürfnisse stetig.

Wie wird der Urlaub der Zukunft aussehen? Für welche Ziele wird sich der Gast entscheiden und was wird er am Urlaubsziel erwarten? Darauf gibt es keine eindeutigen Antworten, nur Ahnungen und Gefühle. Fest steht nur, die Reisebranche muss sich stetig weiterentwickeln, „um am Gast zu bleiben“. Was heute als besonders gilt, ist mitunter schon morgen langweiliges Mittelmaß. Ein Bedürfnis löst ein anderes ab.

Auch Familienhotels wollen Bedürfnisse befriedigen. Mehr noch, sie wollen ihre Gäste begeistern. Im besten Fall Erwartungen erfüllen, noch bevor sie entstehen. Damit setzen sie neue Maßstäbe und bringen Steine ins Rollen. Ein ewiger Kreislauf beginnt.

Zeitgemäße Modernisierungen und großzügige Umbauten

Zu sich wandelnden Bedürfnissen und Erwartungen kommen noch ökonomische, ökologische und soziale Herausforderungen hinzu. Das alles führt dazu, dass sich auch Familotel-Gastgeber tagtäglich hinterfragen, neue Ideen und Lösungen entwickeln und beständig ihr Angebot verändern. Durch großzügige Umbauten und zeitgemäße Modernisierungen schaffen sie Räume, in denen sich Klein und Groß auch zukünftig rundum wohlfühlen. Nachhaltigkeit steht dabei genauso im Fokus wie Komfort und Design. Ob gemütlich wie zu Hause schlafen, gemeinsam im Restaurant schlemmen oder in großzügigen und modernen Wellness- und Poollandschaften spielen und

entspannen – jede Generation soll bei Familotel ihren Lieblingsplatz finden können.

Pool und Spas, Restaurants und Spielterrassen

Hier einige aktuelle Beispiele für Veränderungen innerhalb der Familotel Hotelkooperation:

❶ Ramsi – Neubetrieb in Kärnten mit vielen tollen Ausstattungshighlights

Unter anderem acht fantasievolle Themenspielplätze, vom Märchenwald bis zur Ritterburg, zwei Hallenbäder, ein Outdoor-Pool mit Rutsche, vier Saunen (davon eine für die ganze Familie), 800 Quadratmeter großes Indoor-Spieleparadies, eigene Ramsi-Mehrzwecksporthalle, Funcourt und Showroom mit Kino, „Adults only“ Alpen-Spa, Ponyreiten und Tiertrekking mit Eseln, Pferd, Ponys und Ziegen und vieles mehr.

❷ Familienhotel Oberkarteis – umfassende Umbaumaßnahmen für Groß und Klein

Für die ganze Familie: Restaurant/Terrasse (mit Spielbereich für die Kinder), Buffett/Bar (24 Stunden Saftbar, Eisstation mit Selbstbedienung, Babystation), E-Ladestationen, E-Bike-Verleih, Zimmer und Suiten (jedes Zimmer mit getrenntem Bad/WC und Balkon), Skiraum, zwei Massageräumlichkeiten

Für Kinder: Erweiterung Happy-Club/Spielterrasse (Spielturn, Holzpferde und vieles mehr), Wasserwelt (Trio-Slide-Rutsche, großzügige Liegemöglichkeiten)

Für Erwachsene: Fitnessraum (mit Ausblick und Geräten von Technogym), Wellnessbereich (Panoramasauna, Zirbensauna, Dampfbad, Eisbrunnen)

❸ Zauchensee – bewährte Qualität im neuen Look

Für die ganze Familie: Neuer Restaurant- und Buffetbereich, 63 neue und geräumige Zimmer. Großzügiges Familienschwimmbad und eigenes Kinderschwimmbad.

Für Kinder: Kinder- und Babybecken, Wasserspielzone mit einer 50- und einer 20-Meter-Rutsche, Textilsauna und Dampfbad für Kinder, Softplayanlage, Kletterturm bis zur Rundum-Kinderbetreuung im Happy-Club.

Für Erwachsene: Komplett neu gestalteter Wellnessbereich auf über 1.500 Quadratmetern für jede Generation. Exklusiver „Adults only“ Panorama-Spa mit Panoramasauen, Relax-Zonen und einem Infinity-Außenpool.



Der moderne Restaurant- und Buffetbereich im Zauchensee wurde neu gestaltet. Foto: Ecotectura/Walchhofer



Illustration (ab Dezember 2025)



ZAUCHENSEEHOF ★★★★★

Familotel Salzburger Land



Das Skidorf Zauchensee, auf 1.350 m Höhe inmitten der Salzburger Berge gelegen, besticht durch seine Schneesicherheit bis Ende April und die traumhafte Berg- und Skiwelt. Unser familiengeführtes Hotel liegt am Einstieg von 760 Pistenkilometern Skivergnügen. Der ZauchenseeHOF erstrahlt in neuem Glanz und begeistert mit 1.500 qm Wellnessbereich, der zum Entspannen, Genießen und Krafttanken nach einem erlebnisreichen Tag in den Bergen einlädt.

UNSERE HIGHLIGHTS

- 📍 Direkt in den Salzburger Bergen auf 1.350 Metern, schneesicher am Einstieg von 210 verbundenen Pistenkilometern Skivergnügen
- 📍 Direkt neben dem Hotel: Piste, Skilift, Skischule mit Kinderland, Übungslift, Sportgeschäfte - schneesicher in einem Winterwunderland gelegen
- 📍 1.500 qm Wellness mit Rutschen, Kinder-Pool, Babybecken, Familien-Pool, Family-Spa, Panorama-Spa mit Infinity-Pool
- 📍 1.000 qm Happy-Erlebniswelt mit Happy-Club und Kinderbetreuung ab einem Jahr



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER **HAPPY-CARD** PREIS:

AB **3.549 €**

1 WOCH

10.01.–31.01.2026 UND 07.03.–12.04.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
HP + Kids All-Inclusive



ZauchenseeHOF – Familie Walchhofer
Zauchensee Walchhofer GmbH | Zauchensee 12 | 5541 Altenmarkt/Zauchensee
www.zauchenseeHOF.com | zauchenseeHOF@walchhofer.at | Tel. +43 6452 4012



Entspanntes Lesen und das Eintauchen in andere Welten und spannende Handlungen tut Kindern und Jugendlichen gut und macht viel Freude.

Foto: Adobe Stock

Spannende Bücher für Kinder und Jugendliche

Fachkundige Buchtipps nicht nur für den Urlaub

Wann, wenn nicht im Urlaub oder in den Ferien, findet man am besten Zeit und Muße zum entspannten Lesen? Sich mit Empathie komplett hineinzuversetzen in die handelnden Personen und Geschichten, wie die Buchhändlerin Maria Greindl empfiehlt, auf deren fachkundiger Expertise diese Auswahl von spannenden Kinder- und Jugendbüchern basiert. Getroffen an einem Ort, den Greindl, die in Unterschleißheim seit 21 Jahren eine Buchhandlung betreibt, als „ihr gefühltes Wohnzimmer“ beschreibt und wo sie immer wieder die Beobachtung machen kann, dass vor allem junge Erwachsene wieder mehr zum Buch finden und diese andere „mitziehen“.

Impossible Creatures – Das Geheimnis der unglaublichen Wesen ■ Von Pip Murphy (DTV-Verlagsgesellschaft) ist ein spannendes Fantasyabenteuer voller Fabelwesen und Action für junge Leser ab zehn Jahren. Im Zentrum des Geschehens steht Christopher, der die Ferien bei seinem Großvater verbringt. „Geh auf keinen Fall den Hügel hinauf“, warnte Christophers Großvater. Als Christopher dennoch den Hügel erklimmt, bebt plötzlich die Erde. Sprechende Eichhörnchen, ein geflügeltes Pferd

und ein Einhorn treten in Erscheinung. Vom Großvater erfährt er, dass sich nun ein Tor zu einer anderen Welt geöffnet hat. Eine Welt voller Magie und atemberaubender Fabelwesen, doch genau diese sind jetzt in Gefahr! Dann taucht ein geheimnisvolles Mädchen mit einem fliegenden Mantel in Christophers Welt auf. Verfolgt von einem Mörder, begeben sich die beiden Kinder auf eine aufregende Reise. Das Buch gibt es als gebundene Ausgabe und als Hörbuch.

Detektivagentur Christie & Agatha Ein Beweisstück verschwindet ■ Pip Murphys (DTV-Verlagsgesellschaft) Buch ist der erste Fall der Detektivserie um die Zwillingsschwester Christie und Agatha, die sich plötzlich in einem spannenden Wettlauf um die Zeit finden – ausgelöst, als Agatha versehentlich eine wichtige wissenschaftliche Entdeckung isst, die in einem Sandwich versteckt war. Die Zwillinge müssen nicht nur herausfinden, wer den Ruf des berühmten Arztes Sir Alexander Fleming zu ruinieren versucht, sondern auch seine wichtigste Erfindung retten. Ein kleiner Infoteil zu den historischen Figuren komplettiert die sympathischen Charaktere und die spannenden Fälle. Ideal für Leseanfänger. Das Buch gibt es als gebundenes Buch, als E-Book und als Hörbuch (Audio-CD).

Das Buch mit dem Fluch – Pack das nicht aus! ■ Jens Schumachers (ars edition) Buch ist kein normales Buch! Denn wenn man darin blättert, bekommt man es mit dem kleinen Dämon Snuphuluzius zu tun, der – was sonst? – in Schwierigkeiten steckt. Durch das magische Türchen eines Adventskalenders ist er nämlich irrtümlich in der Oberwelt gelandet. Der kleine Dämon braucht nun dringend die Hilfe der Leserinnen und Leser. Snuphuluzius' magische Anweisungen sind meistens knifflig, manchmal rätselhaft – aber immer komisch. Das Buch ist auch geeignet für schwache Leser und Lesemuffel, die eine Extra-Quiz-Motivation bei Antolin.de bekommen. Ungewöhnliches Lesevergnügen für Jungen und Mädchen ab der 3. Klasse, heißt es.

Frei, Bester Sommer ■ Das Buch von Sarah Welks (ars edition) ist der Auftakt einer Jugendbuchreihe, in der fünf ungleiche Teenager im Mittelpunkt der Handlung stehen. Dabei geht es um die ermutigende Coming-of-Age-Geschichte rund um den 14-jährigen Joshua. Joshuas Mutter ist eine erfolgreiche Künstlerin, die auf der Suche nach neuen Inspirationen häufig umzieht. Joshua hat sich daran gewöhnt, nirgendwo richtig dazuzugehören. Warum Freunde finden, wenn man in ein paar Monaten ohnehin

wieder weg ist? Und jetzt also ab in ein Kuhdorf, in dem Achtjährige Traktor fahren? Doch diesmal kommt es anders. Die neue Schule startet das Schuljahr mit einem absolut verrückten Projekt: Die Jugendlichen sollen in kleinen Gruppen mehrere Tage im Wald verbringen. Mit Übernachten, ohne Erwachsene – und plötzlich ist alles auf den Kopf gestellt. Dieses Buch macht Mut, ist authentisch, bewegend, witzig und trifft immer den richtigen Ton – für Leser und Leserinnen ab zehn Jahren. Das Buch gibt es gebunden und als E-Book.

Joshua Jackelby ■ Von Benedict Mirow (Thienemann-Esslinger Verlag GmbH). London im Jahr 1851: Joshua Jackelby, ein Zeitungsjunge, träumt von einem eigenen Pferd und einer Zukunft als königlicher Bote. Als er einen verletzten Hundewelpen aus der Themse rettet, ahnt er nicht, dass dies sein Leben für immer verändern wird. Zusammen mit seinen Freunden und seiner treuen Hündin Hazel stellt sich Josh den düsteren Schatten Londons: einer Welt aus Straßenbanden, Schurken und verborgenen Geheimnissen. Im Wettlauf gegen die Zeit jagt er Dieben nach, die einem genialen Erfinder seine Pläne für eine bahnbrechende Flugmaschine gestohlen haben – und deckt dabei eine Verschwörung auf, die bis in die höchsten Kreise der Gesellschaft reicht. Und damit geraten Josh und seine Freunde in Lebensgefahr! Das Buch gibt es als gebundenes Buch, als E-Book und als Hörbuch (Audio-CD).

Greta Grimaldi und der Junge aus dem Schatten ■ Von Davida Morosinotto, Thienemann-Esslinger Verlag GmbH. Nürnberg 1829: Greta hastet durch dunkle Gassen. Sie muss Kaspar Hauser treffen, den mysteriösen Fremden, der allen ein großes Rätsel aufgibt. Wurde er als Kind tatsächlich viele Jahre lang in einem Keller gefangen gehalten, wie er behauptet? Gemeinsam mit ihrem Vater, dem berühmten Meisterdetektiv Dr. Grimaldi, stößt Greta auf ein immer größeres Dickicht aus Täuschungen und Geheimnissen ... Ein mitreißendes Jugendbuch über das Geheimnis von Kaspar Hauser.

Rudi Kanamüller



Die Buchhändlerin Maria Greindl aus Unterschleißheim empfiehlt ausgewählte Kinder- und Jugendbücher. Sie hat beobachtet, dass vor allem junge Erwachsene wieder mehr zum Buch und Lesen finden.

Foto: Rudi Kanamüller



FAMILIENHOTEL OBERKARTEIS ★★★★★

Familotel Salzburger Land



UNSERE HIGHLIGHTS

- Ⓢ NEU: Kinder-Wasserwelt, Restaurant mit Bar und Buffet, Familienzimmer, Wellnessoase mit Saunen, Dampfbad, Ruheraum u. v. m.
- Ⓢ Skiverleih, Skipass-Service und Skischule mit Zauberteppich direkt am Hotel
- Ⓢ Abwechslungsreiche Kinderbetreuung während und nach der Skischule
- Ⓢ Kleintierfarm mit vielen Tieren und Reitunterricht am überdachten Reitplatz
- Ⓢ Aktivprogramm für Teenies und Eltern mit tollen Trendsportarten

HAPPY-CARD PREIS:

AB **3.080 €**



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH
IN JEDEM FALL!

www.familienhotel.com/happy-card

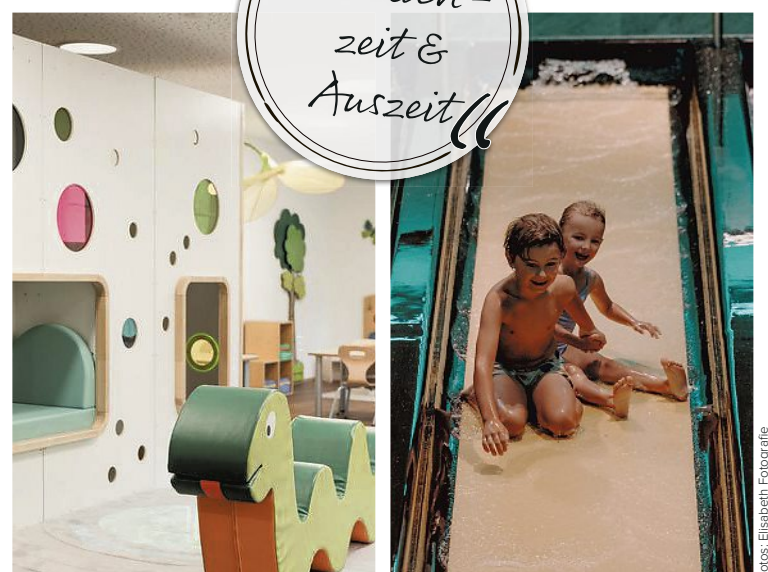
1 WOCH

10.01.–31.01.2026 UND 21.02.–28.03.2026

2 Erwachsene und 1 Kind unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum), All-In. alkoholfrei



Foto: Jones-Art



Fotos: Elisabeth Fotografie



Familienhotel Oberkarteis – Familie Viehhauser
Bauernhof-Hotel Oberkarteis GmbH | Karteis 15
5612 Hüttschlag | Österreich | www.familienhotel-oberkarteis.com
info@familienhotel-oberkarteis.com
Tel. +43 6417 2280

Spaß und Sicherheit im Wasser

Schwimmen lernen lässt sich besonders gut im Urlaub

Egal ob die Ferien in den Bergen, im Wald, an Seen oder an der Küste stattfinden – ein Schwimmbad, Pool oder eine coole Badelandschaft im Hotel gehören für die meisten Kids zu einem gelungenen Urlaub einfach dazu. Für das Schwimmenlernen kommen theoretisch verschiedene Schwimmstile infrage. Das Brustschwimmen bietet dabei entscheidende Vorteile. „Immer wieder einmal wird empfohlen, Kindern als erste Schwimmart das Kraulen beizubringen.

Der Bewegungsablauf des Kraulens sei für viele Kinder intuitiver und näher an natürlichen Bewegungsmustern wie dem Strampeln oder Paddeln. In der Theorie klingt dieser Ansatz zunächst schlüssig – doch in der Praxis zeigt sich, dass dafür erst einige hohe Hürden überwunden werden müssten. Deshalb spricht vieles dafür, dass Kinder zuerst das Brustschwimmen erlernen sollten“, erklärt Patrick Sinzinger, Leiter Ausbildung der DLRG Bayern. Die bundesweit einheitliche „Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen – Retten – Tauchen“ schreibt für die Anfängerschwimmausbildung keinen Schwimmstil explizit vor.

Ohne Angst im Wasser

Viele Kinder haben Angst, den Kopf ins Wasser zu tauchen. Gerade für Schwimmanfänger ist dies eine große

Überwindung. Das Kraulschwimmen erfordert jedoch genau das: Der Kopf muss regelmäßig ins Wasser geführt werden. Kinder, die hier Ängste haben, werden schnell überfordert. Das Brustschwimmen dagegen ermöglicht den Lernenden, den Kopf über Wasser zu halten. Das gibt insbesondere ängstlichen Kindern ein stärkeres Gefühl von Sicherheit und Kontrolle im Wasser.

Brustschwimmen ist ein Erlebnis für die ganze Familie

Schwimmen ist auch ein soziales Miteinander. „Besonders für Familien ist das gemeinsame Schwimmen ein wertvoller Bestandteil des Alltags. Beim Brustschwimmen können Eltern und Kinder leichter miteinander kommunizieren, sich gegenseitig beobachten und unterstützen. Die gemeinsame Zeit im Wasser stärkt nicht nur die Schwimmfähigkeiten, sondern auch die familiären Bindungen.“ erklärt Schwimmausbilder Dominik Schneider. Beim Kraulschwimmen hingegen ist die Kommunikation erschwert, da der Kopf meist unter Wasser ist und die Bewegungen schneller und technischer sind. Für das gemeinsame Schwimmen im Freizeitbad oder am See ist das Brustschwimmen daher deutlich besser geeignet. Es fördert das Miteinander und macht das Schwimmen zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Seepferdchen im Urlaub

Damit sie das spaßige Nass nicht nur ausgelassen, sondern auch sicher genießen können, hat die Hotelkooperation Familotel die zertifizierte Happy-Schwimm-schule für Kinder ab vier Jahren etabliert. Sogar das Seepferdchen wird hier oft gemacht. Schließlich lernt es sich in der unbeschwerten Stimmung eines Familienurlaubs deutlich schneller als im Alltag. Zudem ist der Schwimmkurs im Urlaub ein sinnvolles Angebot, denn Kurse zu Hause haben öfter lange Wartelisten. Von den rund 60 Mitgliedsbetrieben bieten 36 Familotels die pädagogisch und fachlich fundierten Kurse derzeit an.

Auch wenn die Zahl der Kids im Schwimmunterricht wieder gestiegen ist: Laut DLRG können noch immer 20 Prozent der Jungen und Mädchen im Grundschulalter nicht sicher schwimmen. Dabei macht das Lernen und Aktivsein im Wasser richtig Spaß – wenn die Anleitung spielpädagogischen Grundsätzen folgt. Genau das ist bei Familotel garantiert. Ab vier Jahren können kleine Wasserratten die Happy-Schwimm-schulen besuchen und für die Jüngsten gibt es in vielen Häusern auch Babyschwimmen. Die teilnehmenden Hotels erfüllen dafür alle Voraussetzungen: Ein Hallenbad mit optimaler Wassertemperatur, Beckengröße und -tiefe sowie bestens geschulte Schwimm-Coaches.

mep



Optimale Wassertemperatur, Beckengröße und -tiefe sowie bestens geschulte Schwimm-Coaches – so lässt sich gut schwimmen lernen.

Foto: Adobe Stock



ALMFAMILYHOTEL SCHERER ★★★★★

Familotel Tirol



Im Almfamilyhotel Scherer, im österreichischen Obertilliach, erwartet Sie auf 1.450 m Höhe nicht nur eine ursprüngliche Bergidylle fernab vom Stadtlärm, sondern alles was den Urlaub mit Kind und Kegel schöner macht: von A wie Action, über S wie Skispaß bis Z wie familienge- rechte Zimmer. Genießen Sie eine Wellnesslandschaft mit Sonnenterrasse und lassen Sie sich von einer exzellenten Küche verwöhnen. Hier erleben Sie den Gipfel der Urlaubsfreuden für die ganze Familie!

UNSERE HIGHLIGHTS

- 🕒 7 m hohe Indoor-Kletterwand und Matsch-Spielraum
- 🕒 Ski-In & Ski-Out sowie die Skischule direkt vor der Hoteltür
- 🕒 Kreative alpine und mediterrane Küche ausgezeichnet vom Guide Michelin
- 🕒 „Osttirol Card“ (1 Karte, 26 Top-Erlebnisse) im Hotel erhältlich
- 🕒 Wasserwelt mit neuem Infinitypool, Innenpool, Kinderbecken & Tripleslide-Wasser- rutsche
- 🕒 Teenslounge mit Airhockey, Billiard und Bowlingbahn



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur
Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER **HAPPY-CARD** PREIS:

AB **2.645 €**

1 WOCH

21.06.–28.06.2026 UND 13.09.–20.09.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. alkoholfrei



Almfamilyhotel Scherer – Familie Scherer
Almfamilyhotel Scherer GmbH | Dorf 145 | 9942 Obertilliach | Österreich
www.almfamilyhotel.de | office@almfamilyhotel.com
Tel. +43 4847 20000

Digital Detox

Mit dem umfangreichen Ferienangebot in der Natur ist in speziellen Familienhotels digitales Spielzeug schnell vergessen



Natur pur: Gemeinsame Outdoor-Erlebnisse und Digital Detox für die ganze Familie kann eine wichtige Erholung für Körper und Geist bedeuten.

Fotos: Familotel AG



Steht bei Kindern ganz oben auf der Wunschliste: Urlaub mit Tieren, auf dem Bauernhof oder einfach nur Besuche im Streichelzoo.

Einfach mal abschalten ist gerade für junge Eltern und Teenager schwierig. Sie sind in der digitalen Welt aufgewachsen, Smartphone und Tablet sind ihre ständigen Begleiter. Selbst beim Spaziergang mit dem Kinderwagen oder dem Buggy, ist vielen jungen Eltern der Blick auf Smartphone oder Tablet wichtig. Spezielle Halterungen für Kinderwagen sorgen dafür, dass das Homeoffice oder die Chatgruppe immer dabei sind. Vielen Teenagern scheint ein Leben ohne Smartphone und Social Media kaum vorstellbar. Das Chatten mit Freunden, das Spielen von Games auf dem Tablet oder mit der Playstation sowie die ständige eigene Erreichbarkeit scheinen ein unverzichtbarer Teil des täglichen Lebens.

Immer erreichbar zu sein oder von TikTok-Videos und Instagram-Posts abgelenkt zu werden, sorgt für Stress und schade langfristig der Gesundheit, meint der Braunschweiger Hirnforscher Martin Korte. Oft würden sich Menschen im Urlaub etwas Tolles anschauen, seien aber gleichzeitig mit ihrem Smartphone beschäftigt, weil Nachrichten eingehen oder verschickt werden. Für die Erholung sei es viel besser, das Erlebte erst einmal achtsam in sich aufzunehmen, bevor man darüber nachdenkt, wie man es der Welt mitteile. Gerade im Urlaub sollte das Multitasking verhindert werden.

Natur statt Tablet

Digital Detox für die ganze Familie kann eine wichtige Erholung für Körper und Geist bedeuten. Am besten bespricht man ein solches „Abenteuer“ ohne – oder mit weniger – Internetnutzung gemeinsam mit den Kindern schon zu Hause vor dem Urlaub. Zu radikal sollten das Verbot und die eigenen Ansprüche nicht sein. Schließlich ist der Urlaub keine Strafexpedition. Manche Familienhotels bieten an, Handys, Tablet oder Laptop für die Zeit des Aufenthaltes an der Rezeption abzugeben. Für die meisten Familien bedeutet der Verzicht nach kurzer Umstellung ohnehin eine Bereicherung. Endlich ist Zeit füreinander da. Die Familie rückt in den Mittelpunkt. Emails können warten, nicht jeden Tag müssen Fotos gepostet und muss nicht gepochelt werden, auch wenn es spannende Erlebnisse im Urlaub gibt. Und man muss nicht für andere ständig erreichbar sein.

Am besten gelingt der digital Detox, wenn das Sportangebot passt, Abenteuer in wilder, ursprünglicher Natur geboten werden, Kinder neue, „echte“ Freunde finden und sich nach Herzenslust austoben können. Gerade für Stadtkinder bieten die Abenteuer in ursprünglicher Natur neue

Erfahrungen, die ihre Sinne schärfen und ein gesunder Ausgleich für die langen Stunden vor dem Computer sind. Familienhotels bieten abenteuerliche Entdeckungsreisen mit geschulten Betreuern für alle Altersstufen. Die idyllischen Naturlandschaften rund um die Familienhotels sind wie geschaffen für Aktivitäten wie Wanderungen in ursprünglichen Wäldern, Fahrradtouren, Besuche im Streichelzoo, Reiten im hauseigenen Reitstall oder Herumplanschen in sauberen Seen oder am kindergeeigneten Sandstrand. In manchen der spezialisierten Familienhotels gibt es auch Hochseilgärten in denen die eigene Geschicklichkeit erprobt werden kann. Und wenn das Wetter nicht passt, stehen weitläufige Badebereiche zur Verfügung. Auf Wasserrutschen und in verschiedenen Schwimm- und Planschbecken im Innen- und Außenbereich findet jeder sein eigenes Badeparadies. Während der Nachwuchs gut betreut wird, können sich die Eltern bei Wellness-Behandlungen in den Saunalandschaften ausgiebig entspannen. Die meisten Familienhotels stellen Fahrräder – für alle Altersklassen und mit Kinderanhänger – für Ausflüge in die Natur zur Verfügung. Oft kann man auch Mountainbikes oder E-Bikes ausleihen um Bergwelt, Wälder und die Landschaften entlang der Meeresküste zu erkunden oder um zu einsamen Badeseen zu radeln. Entweder kann man sich auf eigene Faust mit Karte auf den Weg machen oder an geführten Touren teilnehmen.

Tierstimmen erkennen

Oder es wird gleich ein Urlaub auf einem Bauernhof gebucht. Dort können Kinder mit anpacken und dabei helfen, die Kühe, Schafe, Schweine, Hasen, Enten, Hühner oder Ziegen zu füttern und auf die Weide zu führen. Ziegen, Kaninchen oder Hasen können im Streichelzoo ausgiebig gestreichelt werden. Es gibt auch Familienhotels mit an-

für die ganze Familie

geschlossener Fischzucht, eigenen Hühnern, Enten oder einem großen Wildgehege mit Damwild. Kinder können zum Ponyreiten gehen und die vielen weiteren Tiere auf den Weiden um das Hotel entdecken: Hasen, Schafe, Ziegen und auch Alpakas können bestaunt, gestreichelt und gefüttert werden.

Ist ein Wald in der Nähe, werden auch Aktivitäten wie etwa Laternenwanderungen angeboten. Dabei können Kinder den Geräuschen des Waldes lauschen und Tierstimmen erkennen. Und sollte das Wetter mal nicht mitspielen, sind für ältere Kinder und Erwachsene in den meisten Unterkünften in der Regel auch die Spiele-Klassiker wie Kicker, Tischtennis und Billard vorhanden.

Nach einem ereignisreichen Tag in der Natur oder im Badeparadies freuen sich alle auf das kulinarische Angebot und das entspannte Zusammensein mit der Familie. „Analoge“ Brett- oder Kartenspiele oder ein Puzzle lassen das digitale Spielzeug meist schnell vergessen. Eine erholsame Nachtruhe und gute Träume für den nächsten Traum-Urlaubstag sind dann fast garantiert. Am Ende des Urlaubs sollte man allerdings nicht vergessen, Handy, Tablet oder Laptop von der Rezeption wieder abzuholen.

Wolfram Seipp



Spiel, Spaß und ganz viel Sport an frischer Luft macht gute Laune und lässt jedes Tablet schnell vergessen.

tirolerhof

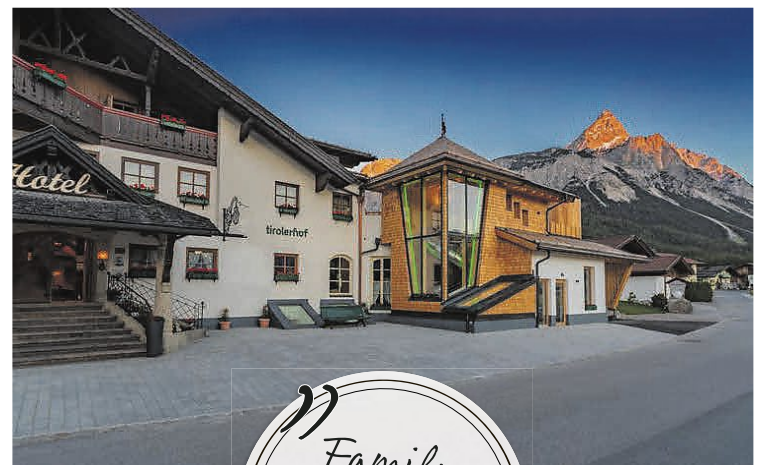
HOTEL TIROLERHOF ★★★★★

Familotel Zugspitze



UNSERE HIGHLIGHTS

- 🕒 Panorama-Berglage am Fuße der Zugspitze
- 🕒 Familiengeführt & exklusiv für 40 Familien
- 🕒 Tirolerhof's „Little Adventures“
- 🕒 Eigene Skischule mit Zauberteppich direkt an der Piste
- 🕒 Zirben-Familien Suiten mit Bergblick & Balkon



Family
Quality
Time



HAPPY-CARD PREIS:

AB **2.793 €**

1 WOCH

06.06.–04.07.2026 UND 12.09.–26.09.2026

2 Erwachsene und 1 Kind unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum), All-In. alkoholfrei



**DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH
IN JEDEM FALL!**

www.familotel.com/happy-card



Hotel Tirolerhof – Familie Leitner
Jürgen Leitner GmbH | Reinhard Spielmann Straße 16
6632 Ehrwald | Österreich | www.hotel-tirolerhof.at
info@hotel-tirolerhof.at | Tel. +43 5673 2308

Kids only

Neues für die Kleinen – von Urlaub bis Alltag

Ganz genau auf die Zeit zu achten, macht Spaß?

Gummistiefel sind mega schick?
Oldschool-Brettspiele sind total in?
Aber ja! Das zeigen wir Ihnen mit unseren
Tipps für Kids: Vom Timer mit extra Funktion
über coole Boots für jedes Wetter bis hin
zum analogen Spiel, das die ganze Familie
flasht.

Texte: Kai-Uwe Digel



Ratgeber mit Stern

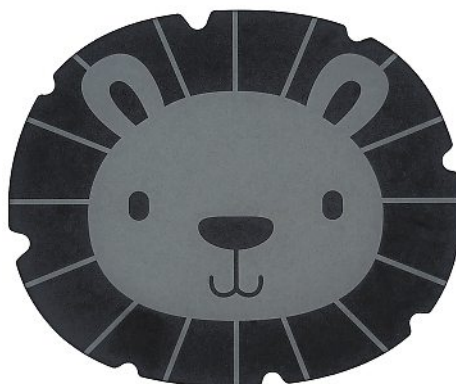
So einzigartig wie jedes Kind sind auch seine Bedürfnisse und Vorlieben. Doch die gilt es erst einmal herauszufinden. Klar, mit der Zeit wissen Eltern natürlich so ungefähr wie ihre Kleinen ticken, aber ein bisschen Hilfe dabei kann ja nicht schaden. Gerade in den ersten sechs Lebensjahren. Genau hier setzt „Stellamia“ mit einem individuellen Elternratgeber an. Anhand von Geburtsdatum, Uhrzeit und Geburtsort wird vom „Written in the stars“-Team ein astrologisches Profil erstellt mit pädagogischen und entwicklungspsychologischen Handreichungen ergänzt. Als Impulse für eine harmoni-

sche Bindung und mit konkreten Tipps für den Alltag mit den Kids. Zusammengefasst in einem wertigen Buch oder als praktisches PDF ein originelles Geschenk zum Schmökern und Inspirieren lassen.

Mehr dazu bei stellamia.eu.

Das hat Gesicht

Da freut man sich doch auf jeden Snack, wenn einen vom Tisch so ein liebes Gesicht anstrahlt. Es ist ein Löwe, der da so freundlich schaut. Ein Löwe in Form eines Kinderbrettchens von „Jade“, das aus porenfreiem Zellulose-Laminat



gefertigt wird. Dadurch kann es auf beiden Seiten benutzt werden, ist für die Spülmaschine geeignet und durch seine abgerundeten Kanten ungefährlich für Kinderhände. Gibt's auch als Bär und Katze – falls jemand ein anderes Lieblingstier hat.

Alle zu sehen bei jaehn.org.

Flauschig Baden



Wer braucht schon einen Bademantel, wenn es so einen kuscheligen Bade-Poncho gibt? Nach dem Schwimmen oder Baden fix reingeschlüpft geht das Abtrocknen super schnell und vor allem richtig angenehm. Dank Kapuze, saugfähigem Frotteestoff und praktischer Druckknöpfe. Die Größe passt für Kinder zwischen einem und fünf Jahren, und bei den vier dezenten Farben ist sicher für jedes Kind die richtige dabei.

Alle weiteren Infos zu dem schicken Teil gibt es bei ehrenkind.de.



Gerne in die Sonne

Die Haut von Kindern braucht besonderen Schutz – auch und gerade jetzt zur Winterzeit. Die französische Pflegemarke „Eau Thermale Avene“ hat dafür eine Sonnenmilch für Kids ab zwei Jahren im Programm, die auch für empfindliche Haut geeignet ist und mit einem Lichtschutzfaktor von 50 eine besonders hohe Sicherheit bietet. Dennoch lässt sich die Milch einfach auftragen, zieht schnell ein und hinterlässt keinen weißen Schleier.

Alle Infos zur Zusammensetzung finden sich bei eau-thermale-avene.de.

Die Zeit im Griff

Cookie, Einhorn oder Truck: Die Motive dieser Timer sind so



niedlich, dass sie mitunter bestimmt auch mal unversehens in der Küche der Eltern auftauchen. Gedacht sind die Teile von „Brainstream“ aber vor allem, um die Kids spielerisch ans Zeitmanagement heranzuführen. Hausaufgaben, Tablet-Daddeln oder Fernsehgucken: Alles hat seine Zeit – hier perfekt im Blick von einer bis zu 60 Minuten. Der Hersteller hat die „Visual Timer“ auch und nicht zuletzt für Kinder mit Autismus, ADHS oder Lernschwierigkeiten konzipiert. Erklärt bei brainstream.de.

Buntes Designerstück

Das Design stammt aus Frankreich und die Technik aus Japan: Spezialität von „Mini Kyomo“ und ihrer bunten Uhren-Kollektion für Kids. „A day on earth“ kommt zum Beispiel im lässigen Streifen-Look mit grüner Lünette daher, und macht sich genauso gut am Handgelenk von den Kleinen, die vielleicht noch die Uhrzeit lernen, wie am Arm der Größeren, die mit der Watch schon ein modisches Statement setzen.

Mehr zum Modell und den vielen anderen Ausführungen bei minikyomo.com.



Hör mal Hörbert

Vermutlich kennen alle Eltern diesen einen Musikplayer für Kinder mit der Figur oben drauf. Es gibt aber auch Alternativen dazu, die sich sehen und vor allem hören lassen können. „Hörbert“ zum Beispiel ist eine Musicbox mit Korpus aus heimischem Holz, in Deutschland hergestellt und von Anfang an mit zwei Stunden Hörinhalten vorgespielt. Die können ganz nach Gusto ergänzt werden – oder man steckt einfach seine eigene Speicherkarte rein. Bluetooth kann Hörbert auch, und er hat sogar eine Aufnahmefunktion fürs Webradio oder für die eigene Stimme.



Mehr zum Gerät und dem intuitiven Bedienkonzept bei hoerbert.com.

Battle ums geheime Wort



Spielen ist in. Die Messen sind voll und die angesagten Brettspiele verkaufen sich wie geschnittenes Brot. Spielwaren-Gigant „Mattel“ lässt sich da natürlich auch nicht lumpen und hat gerade ein neues Brettspiel präsentiert, das ganz viel gute Laune verspricht: Bei „Wiped Out“ spielen zwei Teams um die Aufdeckung eines geheimen Begriffes. Die einen beschreiben, die anderen sabotieren – und dann wird durchgewechselt. Details dazu bei mattel.com.



Macht alles mit

Bei „Wildling“ heißt das nicht Gummistiefel, sondern „Rain Boot“. Aber passt schon: Der vegane „Ranidae“ für Kids ist auch viel schicker als das, was man sich unter solch einem Schuh gemeinhin so vorstellt. Es gibt ihn in fünf Farben, die Riffelung in Blätter-Optik ist echt besonders und er trägt sich wunderbar leicht. Das tiefe Profil der Sohle macht den Stiefel geländegängig und die anatomische Passform unterstützt den Fuß auf allen Wegen.

Was der Schuh sonst noch kann: Wildling.shoes zeigt's.

In Bewegung

Ohne coole Sonnenbrille geht gar nichts im Urlaub. Das sehen die Kids natürlich ganz genauso. Die „Jola“ von Alpina könnte da eine gute Mitreisende sein, denn sie sieht nicht nur gut aus, sondern eignet sich auch für den Sport: Die speziell für Bewegung ausgerichteten Bügel halten die Brille (fast) immer an Ort und Stelle und es gibt eine riesige Farbauswahl.

Zu sehen bei alpina-sports.com.





Mit viel Spaß und kreativen Ideen lassen sich individuelle Geschenke und schöne Dekorationen basteln.

Fotos (2): Adobe Stock

Kneten, kleben, klecksen

Kleiner Aufwand, große Wirkung – Kreative Bastelideen mit Kindern

Wenn die Tage kürzer und kälter werden, brauchen Kinder drinnen kreative Beschäftigung. Wir stellen einfache Bastelideen – nicht nur – für die Weihnachtszeit vor, die Spaß machen und schnell individuelle Geschenke und Deko entstehen lassen. Mit etwas Unterstützung ein individuelles Geschenk für die Großeltern basteln oder Dekoration für den eigenen Weihnachtsbaum? Da sind Kinder jeden Alters gerne dabei. Mit der richtigen Vorbereitung entstehen im Handumdrehen kleine Kunstwerke, die die Blicke auf sich ziehen. Sinnvoll ist dabei immer, die Arbeitsfläche und die Kleidung der Bastelnden gut zu schützen. Als Ganzkörper-Bastelschürze eignen sich alte Hemden, die die Kinder verkehrtherum anziehen, sodass die Knöpfe auf dem Rücken geschlossen werden. Ärmel hochkrempeln – und los geht's!

Wie ein Blumentöpfchen zur Weihnachtsglocke wird

Beginnen wir mit den goldenen Weihnachtsglocken. Dafür braucht man folgende Materialien: Mini-Blumentöpfe aus Ton mit fünf Zentimetern Höhe, goldene Acrylfarbe und Pinsel, Knöpfe, Zimtstangen, kleine Glöckchen, dünne Goldschnur, goldfarbenes Schleifenband und eine Schere. Zuerst werden die Tontöpfchen innen und außen golden bemalt. Das schaffen auch die Kleinsten, wenn ein Erwachsener beim Halten und Wenden hilft. Ist die Farbe getrocknet, wird das kleine Glöckchen an einer etwa 30 Zentimeter langen Goldschnur aufgefädelt und mittig festgeknotet. Die Schnur dann durch die Knopflöcher ziehen und verknoten. Nun wird die Goldschnur mit Knopf und Glöckchen von innen durch das kleine Loch an der Topfunterseite gefädelt und außen die Zimtstange daran geknotet. Der Rest der Schnur dient als Aufhänger. Zur Verzierung noch eine Goldschleife an die Zimtstange – und fertig ist die duftende Weihnachtsglocke.

Sternstunden für jedes Alter

Draußen am klaren Nachthimmel, drinnen als Topfpflanze zur Weihnachtszeit oder als Plätzchen auf dem Backblech: Sterne sind ein Sinnbild des Winters. Das beliebte Motiv lässt



Foto (links): Schwendtner

sich aus allerlei Materialien gestalten. Mit Kindern ab dem Kindergartenalter zum Beispiel aus Bügelperlen in klassischen Farben wie Grün, Rot, Weiß oder Gelb. Oder vorgefertigt aus Holz zum Bemalen mit Acrylfarben. Ein Blickfang sind selbstgemachte Perlensterne. Entsprechende Bastelsets gibt es in unterschiedlichen Ausführungen. Die Drahtsterne haben meist acht Zacken, auf die die Perlen in verschiedenen Formen, Farben und Größen aufgefädelt werden. Das gelingt Kindern ab dem Grundschulalter selbstständig, nur beim Umbiegen der Drahtenden mit der Bastelzange brauchen sie eventuell noch Unterstützung. Die funkelnden Sterne eignen sich als Geschenkanhänger, Christbaumschmuck oder Deko auf dem festlich gedeckten Tisch.

Einzigartige Christbaumkugeln

Lust auf etwas Besonderes? Dann sind die Schneemannkugeln mit Handabdruck das passende Bastelprojekt. Dafür braucht man große Christbaumkugeln mit mindestens acht Zentimetern Durchmesser in Rot, Silber oder Gold und weiße Fingerfarbe sowie einen wasserfesten Filzstift in Schwarz und Rot oder Orange – und viel Fingerspitzengefühl. Je jünger das Kind, desto mehr Vorsicht ist gefragt, damit die Kugel nicht zerbricht. Zunächst wird die Innenseite der Kinderhand großzügig mit weißer Fingerfarbe bemalt, dann nimmt das Kind die Kugel in die Hand und legt nacheinander alle Finger ab, sodass die Abdrücke der Handfläche unten und die der einzelnen Finger seitlich gut zu sehen sind. Wenn die Farbe getrocknet ist, können ältere Kinder die einzelnen Fingerabdrücke mit Hut, Augen, Mund und Knöpfen in Schwarz und einer Karottenase verzieren. Bei den Kleinen sind hier die Eltern gefragt, damit nicht der ganze Schneemann schwarz wird.

Für die Allerkleinsten: Transparentpapier-Windlichter

Diese Windlichter mit Transparentpapier können schon Kinder ab zwei bis drei Jahren gestalten. Dafür braucht man ein kleines Glas mit etwa fünf Zentimetern Höhe, Transparentpapier in verschiedenen Farben, Tapetenkleister und einen dicken Pinsel. Zuerst wird der Tapetenkleister angerührt, damit er etwas eindicken kann. Dann reißen die Kinder die gewünschten Transparentfarbpapiere in möglichst kleine Stücke. Als Nächstes das Glas außen mit Kleister bestreichen, dann die Transparentpapierstückchen neben- und aufeinander auf das Glas kleben, bis keine Glasfläche mehr zu sehen ist. Ist alles getrocknet, kommt ein Teelicht hinein. Fertig ist das Kunstwerk: ein stimmungsvolles Windlicht.

Silvia Schwendtner



ALPURA RETREAT ★★★★★

Familotel Südtirol



UNSERE HIGHLIGHTS

- ☞ Für alle Generationen: Familien, Paare, Singles, Babies, Teenager, Großeltern finden, was sie suchen und brauchen – und mehr.
- ☞ Private Chalets, Suiten und Penthouse-Suiten in stilvollem Naturdesign
- ☞ 9 Pools, 5 Rutschen, großzügiger „adults only“-Bereich mit 8 Saunen, Rooftop-Pool und weiteren Highlights
- ☞ 45 Std. Baby- und 76 Std. Kinderbetreuung pro Woche, Teenieprogramm (i. d. Ferien)

HAPPY-CARD PREIS:
AB **3.762 €**



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH
IN JEDEM FALL!

www.familotel.com/happy-card

1 WOCH

01.05.–14.05.2026

2 Erwachsene und 1 Kind unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum), All-In. alkoholfrei



Alpura Retreat – Familie Eisendle
Alpura GmbH | Hauern 8 | 39040 Ratschings
www.alpura-retreat.com | info@alpura-retreat.com
Tel. +39 0472 659158



Opening
2026



Don't worry be happy – Patchwork im Familienhotel

Foto: Familotel AG

Dies ist ein integratives Stück für Liebhaber von jungem Gemüse, sprich für Großeltern, Großeltern in spe sowie Paten- oder Ersatzgroßeltern, die dennoch (angenommene, zusammengewürfelte oder ausgeliehene) Lieblingsenkel haben können. Die Welt ist voller ungeahnter Möglichkeiten, dennoch gibt es natürlich keine Garantie auf Enkel.

Und, wäre das ein Problem? Selbstverständlich, denken Sie an die Altersvorsorge Ihrer Kinder oder generell jüngerer Leute. Was würde denn der Enkelproduktion auf die Sprünge helfen? Sicherlich die entlastende Hand der Älteren, aber vielleicht auch die Möglichkeit eines kreativen Kinderprogramms in den Ferien. Mit Kindern ist der Urlaub für Eltern nämlich oftmals ein wenig strapaziöser als der Alltag daheim.

Let the children play

Der Vorteil eines Familienhotels liegt, wenn wir es einmal ganz praktisch betrachten, auch in der Entlastung der Eltern. Denn sie bekommen die Chance, vielleicht

auch an weitere Kinder zu denken. Zwei Kinder sind viele Kinder und das ist im Prinzip gut so. Nur gibt es halt im Familienhotel grundsätzlich SEHR viele Kinder. Und nur Eltern und Großeltern und vielleicht noch einige liebe Tanten und Onkel sind happy, wenn die Kids andere Kids zum Spielen gefunden haben, mit denen sie in Scharen durchs Haus rasen und sich offensichtlich prächtig amüsieren.

Wobei ... könnte es sein, dass ein Besuch im Familienhotel für eine Großmutter in spe vielleicht doch auch eine gute Erfahrung wäre? Schnappen Sie sich Ihre Großneffen und -nichten (falls vorhanden) und probieren Sie ein Familienhotel aus, allein um zu schauen, wie man das heute so macht mit dem Nachwuchs. Verfolgen Sie die Diskussionen am Nachbartisch um Smartphone-Zeiten und Schnitzel versus Sellerie und nehmen sich fest vor, bei Ihren Reisen mit dem jungen Gemüse unkorrekte Sachen wie Fritten zu erlauben und dafür die Handys zu konfiszieren. Großeltern dürfen das. Behalten Sie im Gedächtnis, dass es vielleicht von der diskursiven Seite aus gesehen besser ist, wenn die eigenen Kinder und Schwiegerkinder da gar nicht erst mitfahren.

Und wenn Sie glückliche Großeltern sind ... warum sollten Sie sich nicht ein Wellnesshotel mit Kinderpool und kreativer Betreuung gönnen, während Sie im Liegestuhl sitzen und Ihren Roman lesen und die Eltern der lieben Kleinen die Weltstädte Paris, Tokio oder New York unsicher machen? Diese Kombi funktioniert übrigens ebenso gut für Tanten und Onkel – und versorgt alle mit wunderbaren Erinnerungen.

PS: Neulich hätte die Autorin dieser Glosse beinahe ein entzückendes Bademantelchen mit kleinen Bären drauf gekauft, als ihr einfiel, dass sie ja noch gar keine Enkelkinder hat ... dafür aber auch keine Verantwortung für die lieben Kleinen im Urlaub, sondern Zeit für Paris, solange es geht.

Bettina Rubow



ALLGÄUER BERGHOF ★★★★★

Familotel Allgäuer Alpen



Ein ganzer Berg für Ihren Urlaub! Vielfältige Spielmöglichkeiten und unvergessliche Abenteuer für die Kleinen sowie Zweisamkeit und Entspannung für die Großen lassen einzigartige Glücksmomente entstehen.



UNSERE HIGHLIGHTS

- NEU: ErlebnisHof mit Reithalle, Eislaufen und Spielscheune
- Panorama-Alleinlage auf 1.200 m im Herzen der Allgäuer Alpen
- Lage mitten im familienfreundlichen Skigebiet
- Hauseigene Skischule mit Verleih
- Badespaß im Family-Spa und Entspannung im „MaPa-Spa®“
- Liebevolle Baby- und Kinderbetreuung
- Fantastische Indoor-Spielwelt und Indoor-Sandkasten



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER **HAPPY-CARD** PREIS:

AB **2.590 €**

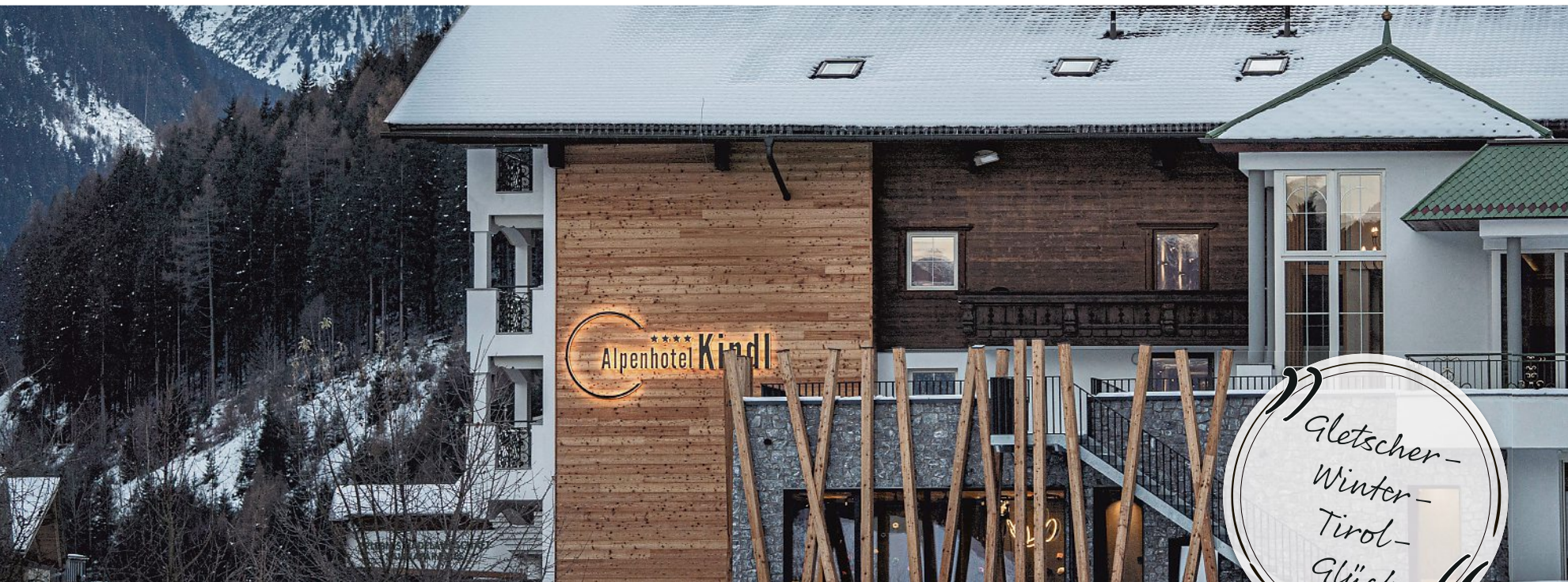
1 WOCH

10.01.–24.01.2026 UND 14.03.–27.03.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. Premium



Allgäuer Berghof – Familie Neusch
Reichert & Neusch GmbH | Alpe Eck 2 | 87544 Blaichach-Gunzesried
www.allgaeuer-berghof.de | info@allgaeuer-berghof.de
Tel. +49 8321 8060



ALPENHOTEL KINDL ★★★★★

Familotel Stubaital



Winter. Gletscher. Wohlgefühl.

Aktive Tage auf dem Gletscher in 3.000 m Höhe, glitzernder Schnee und klare Bergluft – so fühlt sich Winterglück im Stubaital an. Nach sportlichen Stunden im Schnee lädt der Wellnessbereich zum Entspannen ein. Während die Kinder liebevoll betreut sind und im warmen Wasser planschen, genießen Sie wohltuende Ruhe im „adults only“-Spa. Tiroler Herzlichkeit und Natur pur – vereint in einem Winterurlaub zum Durchatmen.

UNSERE HIGHLIGHTS

- „Fun-Water-Area“ mit „Trio-Slide“ & 32 m langer Röhrenrutsche
- Familien-Spa mit Textilsaunen, Kinderbecken, Rutsche u. v. m.
- 6,8 m hohe Kletterwand, Boulderwand und „iWall“
- Happy-Club mit Kinderbetreuung ab 3 Jahren – 87,5 Std./Woche (täglich von 8:30 bis 21:00 Uhr), Babybetreuung ab 0 Jahren – 66,5 Std./Woche (täglich von 8:30 bis 18:00 Uhr)
- Kostenloser Shuttle zu allen Skigebieten im Tal



DIE HAPPY-CARD LOHNT SICH IN JEDEM FALL!

Mehr Informationen zur Happy-Card gibt es unter

www.familotel.com/happy-card



UNSER HAPPY-CARD PREIS:

AB **4.129 €**

1 WOCH

07.01.–30.01.2026 UND 01.03.–30.03.2026

2 Erwachsene und 1 Kind
unter 7 Jahren in Familiensuite (2-Raum)
All-In. alkoholfrei



Alpenhotel Kindl – Familie Kindl
Hotel Kindl GmbH | Franz-Senn-Straße 66 | 6167 Neustift | Österreich
www.hotel-kindl.at | info@hotel-kindl.at
Tel. +43 5226 2241